



Mitteilungsblatt

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast und deren

Mitgliedsgemeinden Markt Marktleugast und Markt Grafengehaig

Jahrgang 43

Freitag, den 6. Mai 2022

Nummer 5



*„ Eine weiche Maienluft, würzige Blütendüfte drangen herein,
die Natur wusste nichts von dem Jammer der Menschen,
und der Jammer der Menschen wusste nichts
von dem Frieden der Natur. “*

Louise von François: Fräulein Muthchen und ihr Hausmeier, 1893

Telefonverzeichnis der Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast

Name	Zimmer	Durchwahl
E-Mail-Adresse		
Uome, Franz	4	
Erster Bürgermeister		
Markt Marktkeugast		947-0
buergermeister@marktkeugast.de		
Burger, Werner	4	
Erster Bürgermeister		
Markt Grafengehaig		3 55
burger@grafengehaig.de		Grafengehaig
Laaber, Michael	4	
Geschäftsstellenleitung		947-13
laaber@marktkeugast.de		
Rau, Stefanie	4	
Sekretariat, Volkshochschule, Tourismus		947-0
poststelle@marktkeugast.de		
Gössler, Sabine	3	
Bauamt		947-28
goessler@marktkeugast.de		
Taig, Norbert	3	
Liegenschaftsverwaltung, Standesamt		947-15
taig@marktkeugast.de		
Witzgall-Gramalla, Gaby	3	
Kasse		947-26
witzgall@marktkeugast.de		
Knarr, Mandy	2	
Kämmerei		947-19
knarr@marktkeugast.de		
Oltsch, Lisa	2	
Kämmerei		947-18
oltsch@marktkeugast.de		
Fechner, Cedric	2	
Kasse		947-24
fechner@marktkeugast.de		
Knarr, Melanie	2	
Kasse		947-16
knarr_m@marktkeugast.de		
Lehmann, Benedikt	1	
Gewerbe- und Ordnungsamt, Feuerwehrwesen		947-22
lehmann@marktkeugast.de		
Titus, Melissa	1	
Einwohnermeldeamt, Friedhofsverwaltung		947-20
titus@marktkeugast.de		
Purucker, Sarah	1	
Einwohnermeldeamt		947-21
purucker@marktkeugast.de		
Telefax: (0 92 55)	947-50	

Dienstzeiten

Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast Neuensorger Weg 10

Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
und zusätzlich

Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr

Erster Bürgermeister Franz Uome

Montag bis Mittwoch 08.30 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag 08.30 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 17.30 Uhr

Freitag 08.30 bis 12.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten

Termine jeweils nach Vereinbarung

Erster Bürgermeister Werner Burger im Rathaus Grafengehaig

Montag bis Freitag 07.30 bis 09.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten

Termine zusätzlich täglich nach Vereinbarung

in der Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast

Termine jeweils nach Vereinbarung

Bekanntmachungen



Wohnungen & Häuser

GESUCHT

In unserer Verwaltungsgemeinschaft treffen immer wieder Anfragen nach freien Wohnungen und Häusern in unseren Gemeindegebieten Marktkeugast und Grafengehaig ein.

Haben Sie Wohnungen/Häuser zu vermieten oder zu verkaufen?

Bitte melden Sie sich bei unserem Herrn Norbert Taig, Tel. 09255/ 947-15. Nur so können wir Ihnen die Anfragen weitervermitteln.

Vielen Dank!

Abgabeschluss

Für die Juni-Ausgabe

Freitag, 20. Mai 2022

Erscheinungstag:

Freitag, 3. Juni 2022

Marktgemeinderatssitzungen in der Wahlperiode 2020/2026



Markt Marktlegugast

Montag, 23. Mai 2022,
um 19.00 Uhr, im Bürgersaal

Markt Grafengehaig

Montag, 30. Mai 2022,
um 19.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus

Wasser- und Abwassergebühren im Vergleich

Markt/Stadt	Wasser- gebühren inkl. 7% MWSt.	Abwasser- gebühren	Gesamtpreis pro m ³
Himmelkron	1,87 €	2,10 €	3,97 €
Marktlegugast	1,39 €	2,64 €	4,03 €
Kulmbach	1,96 €	2,16 €	4,12 €
Ludwischorgast	1,42 €	2,95 €	4,37 €
Wirsberg	1,55 €	3,30 €	4,85 €
Neuenmarkt	1,86 €	3,16 €	5,02 €
Rugendorf	2,03 €	3,18 €	5,21 €
Stammbach	3,05 €	2,26 €	5,31 €
Marktschorgast	2,78 €	2,90 €	5,68 €
Stadtsteinach	2,62 €	3,30 €	5,92 €
Kupferberg	3,02 €	3,27 €	6,29 €
Untersteinach	3,42 €	3,61 €	7,03 €
Guttenberg	1,58 €	5,49 €	7,07 €

Haben Sie einen Stromausfall oder

ein anderes Problem mit Ihrer Energieversorgung?

Dann wählen Sie bitte die folgenden Störungsnummern:

Störungsnummer für Strom (Bayernwerk)

Telefon: 0941/ 28 00 33 66

Störungsnummer für Gas (LuK Helmbrechts)

Telefon: 09252/ 704-0

Medizinische Versorgung

Sprechzeiten der Arztpraxis

Oberlandärzte

**Dr. med. Carola Klein und
Dr. med. Natascha von Schau**

Terminsprechstunde -

bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin:

Kulmbacher Straße 6, 95352 Marktlegugast

Tel. 09255/ 255 und Tel. 0175/ 6870888

Fax 09255/ 7694

Montag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr 16.30 Uhr - 19.00 Uhr
Dienstag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr
Mittwoch	07.30 Uhr - 11.30 Uhr
Donnerstag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr 16.30 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr

Marktplatz 1, 95356 Grafengehaig

Tel. 09255/ 8089992

Donnerstag	07.30 Uhr - 09.00 Uhr
------------	-----------------------

Notruf 112



Rettungswesen - Integrierte Leitstelle an der Staatlichen Feuerwehrschule Geretsried

In Bayern können Sie rund um die Uhr über die **Notrufnummer 112** Hilfe durch Rettungsdienst und Feuerwehr anfordern. Der Notruf 112 verbindet Sie mit der örtlichen Integrierten Leitstelle - aus allen Telefonnetzen vorwahl- und gebührenfrei.

Der Aufbau von Integrierten Leitstellen im Freistaat ist noch nicht flächendeckend abgeschlossen (Internetportal der Integrierten Leitstellen Bayern). Ist nur ein Mobiltelefon verfügbar und die Ortsvorwahl der Rettungsleitstelle nicht bekannt, kann über die vorwahl- und gebührenfreien Telefonnummern 110 (Polizei) oder 112 (Feuerwehr) Hilfe herbeigerufen werden. Polizei und Feuerwehr geben die Meldung an die Rettungsleitstelle weiter.

Die fünf „W“

Bei der Anforderung von Rettungsdienst und Feuerwehr benötigt die Leitstelle vom Anrufer Informationen zu den fünf „W“, um geeignete Einsatzkräfte in ausreichender Anzahl alarmieren zu können:

• Wer ruft an?

Nennen Sie Ihren Namen, Ihren Standort und Ihre Telefonnummer für Rückfragen!

• Wo ist das Ereignis?

Geben Sie den Ort des Ereignisses so genau wie möglich an (zum Beispiel Gemeindefname/Stadtteil, Straßennamen, Hausnummer, Stockwerk, Besonderheiten wie Hinterhöfe, Straßentyp, Fahrtrichtung, Kilometerangaben an Straßen/Bahnlinien/Flüssen)!



Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern teilt mit:

Ehrenamtliche Versichertenberater der Rentenversicherung helfen weiter

Kompetente Unterstützung vor Ort: 101 Frauen und Männer engagieren sich ehrenamtlich als Versichertenberaterin oder Versichertenberater bei der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern. Sie erteilen Auskünfte zu allen Fragen der Rentenversicherung, helfen dabei, Leistungen zu beantragen und das Versicherungskonto auf den neuesten Stand zu bringen.

Zudem informieren sie in Beratungen zum persönlichen Rentenbeginn, zur Rentenhöhe oder zu vielen anderen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung, bei Bedarf auch nach Feierabend oder am Wochenende. Der Service ist für Ratsuchende kostenlos.

Für die VG Marktlegugast und Umgebung ist Gerhard Schmidt ein möglicher Ansprechpartner. Termine können unter Tel. 09255/ 1509 vereinbart werden.

Was ist geschehen?

Beschreiben Sie knapp das Ereignis und das, was Sie konkret sehen (was ist geschehen? was ist zu sehen?), beispielsweise Verkehrsunfall, Absturz, Brand, Explosion, Einsturz, eingeklemmte Person!

Wie viele Betroffene?

Schätzen Sie die Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen! Geben Sie bei Kindern auch das Alter an!

Warten auf Rückfragen!

Legen Sie nicht gleich auf, die Mitarbeiter der Leitstelle benötigen von Ihnen vielleicht noch weitere Informationen!

Nach dem Notruf

Leisten Sie „Erste Hilfe“, soweit Sie sich nicht selbst in Gefahr bringen! Helfen Sie den Einsatzkräften beim Auffinden des Ereignisortes!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Wichtig: Benötigen Sie außerhalb der regulären Sprechstunden Ihres Hausarztes ärztliche Hilfe bei **nicht** lebensbedrohlichen gesundheitlichen Problemen, die **nicht** den Einsatz des Rettungsdienstes notwendig erscheinen lassen, hilft der Ärztliche Bereitschaftsdienst bei der Vermittlung eines Arztes.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist bayernweit – aus allen Telefonnetzen vorwahl- und gebührenfrei – unter der Rufnummer **116 117** erreichbar. Weitere Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst finden Sie unter <http://www.kvb.de/patienten/bereitschaftsdienst>.



Apotheken Notdienst

durchgehend dienstbereit
Beginn morgens 08.00 Uhr
bis nächsten Tag 08.00 Uhr

Mi., 04.05.	Franken-Apotheke, Münchberg
Do., 05.05.	Stadt-Apotheke, Helmbrechts
Fr., 06.05.	Rathaus-Apotheke, Marktlegugast
Sa., 07.05.	Franken-Apotheke, Münchberg
So., 08.05.	Franken-Apotheke, Münchberg
Mo., 09.05.	Adler-Apotheke, Münchberg
Di., 10.05.	Waldstein-Apotheke, Sparneck
Mi., 11.05.	Conrads-Apotheke, Konradsreuth
Do., 12.05.	Adler-Apotheke, Münchberg
Fr., 13.05.	Waldstein-Apotheke, Sparneck
Sa., 14.05.	Conrads-Apotheke, Konradsreuth
So., 15.05.	Conrads-Apotheke, Konradsreuth
Mo., 16.05.	Engel-Apotheke, Münchberg
Di., 17.05.	Pittroff-Apotheke, Helmbrechts
Mi., 18.05.	Stadt-Apotheke, Münchberg
Do., 19.05.	Engel-Apotheke, Münchberg
Fr., 20.05.	Pittroff-Apotheke, Helmbrechts
Sa., 21.05.	Stadt-Apotheke, Münchberg
So., 22.05.	Stadt-Apotheke, Münchberg
Mo., 23.05.	Franken-Apotheke, Münchberg
Di., 24.05.	Stadt-Apotheke, Helmbrechts
Mi., 25.05.	Pittroff-Apotheke, Helmbrechts
Do., 26.05.	Franken-Apotheke, Münchberg
Fr., 27.05.	Stadt-Apotheke, Helmbrechts
Sa., 28.05.	Pittroff-Apotheke, Helmbrechts
So., 29.05.	Pittroff-Apotheke, Helmbrechts
Mo., 30.05.	Conrads-Apotheke, Konradsreuth
Di., 31.05.	Adler-Apotheke, Münchberg
Mi., 01.06.	Rathaus-Apotheke, Marktlegugast
Do., 02.06.	Conrads-Apotheke, Konradsreuth
Fr., 03.06.	Engel-Apotheke, Münchberg
Sa., 04.06.	Rathaus-Apotheke, Marktlegugast
So., 05.06.	Rathaus-Apotheke, Marktlegugast
Mo., 06.06.	Stadt-Apotheke, Münchberg

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann nicht übernommen werden.

Anschriften der Apotheken:

Helmbrechts

Pittroff-Apotheke, Münchberger Straße 10, Tel. 09252/ 6191
Stadt-Apotheke, Luitpoldstraße 29, Tel. 09252/ 91240

Konradsreuth

Conrads-Apotheke, Weberstraße 1, Tel. 09292/ 1317

Marktlegugast

Rathaus-Apotheke, Kulmbacher Straße 3, Tel. 09255/ 256

Münchberg

Adler-Apotheke, Kulmbacher Straße 7, Tel. 09251/ 1374

Stadt-Apotheke, Bayreuther Straße 4, Tel. 09251/ 1301

Engel-Apotheke, Karlstraße 16, Tel. 09251/ 6868

Franken-Apotheke, Bahnhofstraße 2., Tel. 09251/ 6327

Sparneck

Waldstein-Apotheke, Marktplatz 1, Tel. 09251/ 1880

Wasserversorgungsanlagen

Vollzug der Trinkwasserverordnung und des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes



Wasch- und Reinigungsmittel enthalten bekanntlich Phosphate. Selbst bei ordnungsgemäßer Abwasserbehandlung gelangen diese in die Gewässer und beeinträchtigen die Wassergüte nachteilig.

Die jeweilige Wasserhärte beeinflusst die Dosierung von Wasch- und Reinigungsmitteln. Bei härterem Wasser wird mehr, bei weicherem Wasser weniger Waschmittel benötigt, um den gleichen Reinigungsgrad zu erzielen.

Damit Sie die Dosierungsempfehlungen der Hersteller dieser Produkte sinnvoll anwenden können, teilen wir Ihnen den Wasserhärtebereich sowie den pH-Wert des Trinkwassers regelmäßig mit:

Wasserversorgungsanlage	pH-Wert	Grad dH	Härtebereich
Marktlegugast	8,0	5,11	1
Hohenberg	8,6	2,9	1
Zweckverband Walberngrüner Gruppe	7,2	4,74	1

Aufgrund der letzten Trinkwasseruntersuchungen vom September 2021 entspricht das Trinkwasser aus den obigen Versorgungsanlagen voll den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Sie sollten in Zukunft die Dosierung der Wasch- und Reinigungsmittel dem Härtebereich entsprechend vornehmen. Dadurch können Sie Geld sparen und leisten zudem einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

Wasserversorgung Marktlegugast

Wasserwart: Harald Hahn

Handy-Nr. 0170/ 385 24 23

Vertreter: Daniel Schramm

Handy-Nr. 0151/ 161 281 20

Abwasseranlagen Marktlegugast

Klärwärter: Rainer Haber

Handy-Nr. 0151/ 161 281 23

Kläranlage Grafengehaig

Klärwärter: Alexander Platthaus

Handy-Nr. 0151/ 161 281 16

Vertreter: Klaus Keil

Handy-Nr. 0151/ 161 281 15

Wasserversorgungsanlage Zweckverband/ Walberngrüner Gruppe

Wasserwart: Michael Villa

Handy-Nr. 0151/ 161 281 14

Vertreter: Manuel Nahr

Handy-Nr. 0151/ 161 281 11

Abfallwirtschaft

Wilde Müllablagerungen an den Containern

Das ist kein Kavaliersdelikt!



Es wird darauf hingewiesen, dass leere Glasflaschen nicht neben den Glascontainern abgestellt werden dürfen. Sollte der Container bereits voll sein, so wird gebeten zunächst auf die weiteren Container (Standorte) auszuweichen.



Wer Müll oder Wertstoffe auf Straßen, Plätzen oder neben den dafür vorgesehenen Containern liegen lässt, verschmutzt nicht nur die Umwelt, sondern begeht eine Ordnungswidrigkeit und kann mit Bußgeld geahndet werden.

Auch wenn sich der Landkreis darum bemüht, die Containerplätze sauber zu halten, werden sie immer wieder für Sperrmüll oder anderen Müll verwendet.

Bürger, die einen Umweltsünder bei der illegalen Beseitigung von Abfällen beobachten, sollten sich nicht scheuen, diesen der zuständigen Dienststelle (Landratsamt Abfallwirtschaft Tel. 09221/ 707-109/ -151/ -199 oder in der Gemeinde) zu melden. Ein derartig umweltfeindliches und gegenüber der Allgemeinheit rücksichtsloses Verhalten ist weder zu beschönigen, noch zu entschuldigen. Die ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen ist für jeden Bürger unproblematisch und ohne nennenswerten Aufwand im Regelfall kostenlos möglich (Sperrmüll). Wir weisen darauf hin, dass die Abgabe von Altglas nur werktags in der Zeit von 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr erfolgen darf!

Die Abgabe der Altkleider darf nur in den dafür vorgesehenen Kleidersäcken erfolgen. Kleidersäcke des BRK sind in der Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast, Neuensorger Weg 10, Zimmer 2 (Kasse), kostenlos erhältlich.

Altglas-Container

Standorte Markt Marktkeugast

Marktkeugast	Jahnstraße
Mannsflur	am Sportplatz
Marienweiher	ehem. Mülldeponie - an der Kreisstraße Richtung Stammbach
Hohenberg	Parkplatz am Sportheim
Tannenwirthaus	Betriebszufahrt Firma Hermos
Neuensorg	am Salzsilo an der Zufahrt zum Waldsportplatz

Kleider-Container des Bayerischen Roten Kreuzes

Standorte Markt Marktkeugast

Marktkeugast	Jahnstraße und Lehenweg (vor dem Dr. Julius-Flierl-Seniorenheim)
Mannsflur	BRK-Heim
Neuensorg	Feuerwehrhaus
Tannenwirthaus	Betriebszufahrt Firma Hermos
Hohenberg	Parkplatz am Sportheim

Altglas-Container

Standorte Markt Grafengehaig

Grafengehaig	Parkplatz hinter der Frankenwaldhalle
Eppenreuth	Feuerwehrhaus
Walberngrün	Richtung Hüttenbach-Talsenke
Weidmes	Ortsende Richtung Kleinrehmühle
Horbach	

Kleider-Container des Bayerischen Roten Kreuzes Standorte Markt Grafengehaig

Grafengehaig	Parkplatz hinter der Frankenwaldhalle
Eppenreuth	Feuerwehrhaus
Walberngrün	Richtung Hüttenbach-Talsenke
Weidmes	Ortsende Richtung Kleinrehmühle
Horbach	

Müllabfuhrtermine

Mittwoch/Donnerstag **04./05.05.2022**
Restmüll/Biotonne

Mittwoch/Donnerstag **11./12.05.2022**
Gelber Sack/Biotonne

Mittwoch/Donnerstag **18./19.05.2022**
Restmüll/Biotonne

Mittwoch/Freitag **25./27.05.2022**
Papier/Biotonne

Mittwoch/Donnerstag **01./02.06.2022**
Restmüll/Biotonne

Donnerstag/Freitag **09./10.06.2022**
Gelber Sack/Biotonne

Mittwoch/Freitag **15./17.06.2022**
Restmüll/Biotonne

Wir weisen darauf hin, dass Weißblech im Gelben Sack zu entsorgen ist!



Es wird darauf hingewiesen, dass die Biotonnen-Entleerung grundsätzlich am selben Wochentag wie die Restmüll-, Papier- oder Wertstoffsammlung erfolgt (gemäß Abfuhrkalender) und sich ebenso verschiebt.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Biotonne zur Abfuhr bereitstellen, darauf zu achten, keine Störstoffe in die Biotonne zu geben.

Sammelstelle für Kühlgeräte und Elektroschrott aus Haushalten

Es besteht die Möglichkeit, an der Dauersammelstelle des Landkreises bei der Firma Drechsler Umweltschutz KG, Von-Linde-Straße 6 in Kulmbach, unbrauchbare Kühlgeräte und Elektroschrott abzugeben.

Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag	07.00 Uhr - 11.00 Uhr
Donnerstag	15.00 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag	13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Metallsammlung aus Haushaltungen

Montag, 30.05.2022 Marktkeugast mit allen Ortsteilen

Dienstag, 31.05.2022 Grafengehaig mit allen Ortsteilen

Sperrmüll-Anmeldung

Landratsamt Kulmbach unter Tel. 09221/ 707-100

Bei Fragen zur Abfallberatung wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Kulmbach unter Tel. 09221/ 707-199 oder 707-151.

Problemmüllsammlung aus Haushaltungen

Mittwoch, 15.06.2022	Marktlegast
16.30 Uhr – 17.30 Uhr	Dreifachsporthalle
Mittwoch, 27.07.2022	Tannenwirthaus
17.30 Uhr – 18.00 Uhr	Parkplatz Kirche
Mittwoch, 07.09.2022	Neuensorg
17.15 Uhr – 17.45 Uhr	früherer Schulhof
Mittwoch, 05.10.2022	Eppenreuth
16.00 Uhr – 16.30 Uhr	Bushaltestelle Kindergarten
Mittwoch, 05.10.2022	Marienweiher
17.00 Uhr – 17.30 Uhr	Parkplatz Richtung Steinbach

Die nächsten Termine in der Verwaltungsgemeinschaft Marktlegast werden rechtzeitig bekannt gegeben!

Termine für stationäre Schadstoffannahme für Haushalte

Samstag, 07.05.2022	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	Firma Drechsler, Von-Linde-Straße 17, 95326 Kulmbach
Samstag, 11.06.2022	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	Firma Drechsler, Von-Linde-Straße 17, 95326 Kulmbach
Samstag, 02.07.2022	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	Firma Drechsler, Von-Linde-Straße 17, 95326 Kulmbach
Samstag, 06.08.2022	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	Firma Drechsler, Von-Linde-Straße 17, 95326 Kulmbach
Samstag, 03.09.2022	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	Firma Drechsler, Von-Linde-Straße 17, 95326 Kulmbach
Samstag, 01.10.2022	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	Firma Drechsler, Von-Linde-Straße 17, 95326 Kulmbach
Samstag, 05.11.2022	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	Firma Drechsler, Von-Linde-Straße 17, 95326 Kulmbach
Samstag, 03.12.2022	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	Firma Drechsler, Von-Linde-Straße 17, 95326 Kulmbach



Die Annahme von haushaltsüblichen Mengen Problemmüll an dieser Sammelstelle ist - **mit Ausnahme von Altöl, Autobatterien und Autoreifen** - für Haushaltungen kostenlos.

Nehmen Sie bitte Rücksicht auf unsere Kinder und die Umwelt. Geben Sie Ihren Problemmüll nur in die Hände der Fachleute vor Ort und stellen Sie bitte niemals Abfälle unbeaufsichtigt oder außerhalb der Sammelzeiten ab.

Sonderabfälle aus dem nicht-privaten Bereich (Gewerbe, Handwerksbetriebe, Handel, Dienstleister, öffentliche Einrichtungen, usw.) können im Rahmen der Problemmüllsammungen für Haushaltungen NICHT angenommen werden. Auskünfte über die Entsorgungsmöglichkeiten für Sonderabfälle aus dem nicht-privaten Bereich gibt die Abfallberatung des Landkreises unter den Telefonnummern 09221/ 707-109 (Herr Jens Roloff), -151 (Herr Dieter Kolb) oder -199 (Herr Detlef Zenk).

Ätzend	Explosive Stoffe	Entzündend wirkende Stoffe	Entzündbare Stoffe	Unter Druck stehende Gase
Giftig	Reizend	Gesundheitsschädlich	Umweltgefährlich	

Wenn Sie auf einem Behältnis eines der oben abgebildeten Symbole finden, enthält es gefährliche Substanzen, die in jedem Fall als Problemmüll behandelt werden müssen!

Kompostieranlage

Grüngut kann ganzjährig kostenlos bei der Kompostieranlage Schramm, Webergasse 10, in Marktlegast, angeliefert werden. Bei Kleinanlieferung wird gebeten, die neue Abladestelle an der B 289 in der Münchberger Straße anzufahren.

Standesamtliche Nachrichten**Eheschließungen**

Christian Huber und Katrin Pabel, wohnhaft in Marktlegast, haben am 22.04.2022, in Marktlegast, die Ehe geschlossen.

Philipp Christoph Löhlein und Lena Regina Sesselmann, wohnhaft in Bergtheim, haben am 30.04.2022, in Marktlegast, die Ehe geschlossen.

**Neues aus der Bücherei****Herzlich willkommen
in der Gemeindebücherei Marktlegast**

**Das Buch und der Leser –
sie stehen immer im Mittelpunkt!**

Unsere Bücherei in Marktlegast hat den Anspruch, alle Bevölkerungsschichten anzusprechen und ist dabei zugleich ein Ort der sozialkulturellen, ehrenamtlichen Gemeindegemeinschaft.

**Öffnungszeiten: mittwochs von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Während der Schulferien bleibt die Bücherei geschlossen!**

Die Ausleihe ist kostenlos!

Über Ihren Besuch und Ihr Interesse würden wir uns sehr freuen.

**Ihre Büchereileitung
Gabi Schickgramm**

**Es ist genug Brot
für alle da**

**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50



Neues aus der Volkshochschule



Anmeldung für Kurse der VHS Marktlegast

Unter Anerkennung der **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** und **Gebühren** der Volkshochschule Marktlegast melde ich mich für folgende/n Kurs/e an:

Kurs-Nr. _____ Kurstitel _____

Kurs-Nr. _____ Kurstitel _____

Vorname und Nachname _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

Telefonnummer _____

Handynummer _____

E-Mail-Adresse _____

Folgende Angaben benötigen wir für unsere Statistik:

weiblich männlich Geburtsdatum _____

ACHTUNG!

Bitte notieren Sie sich schon jetzt den/die Termin/e Ihres/r gebuchten Kurse. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Weitere Benachrichtigungen erfolgen nur noch, wenn ein Kurs überbelegt ist, ausfallen sollte oder verschoben werden muss.

Die Kursgebühr wird mit dem **SEPA-Lastschriftverfahren** eingezogen:

- Ein aktuelles SEPA-Mandat liegt bereits vor.
 Ein neues SEPA-Mandat wurde dieser Anmeldung beigelegt (siehe Formular SEPA-Mandat).
 Meine Bankverbindung hat sich geändert. Hinweis: Sollte sich die Bankverbindung geändert haben, muss der VHS Marktlegast ein neues SEPA-Mandat erteilt werden.

Bitte beachten Sie: Der Einzug der Kursgebühr erfolgt im Laufe der nächsten fünf Werktage nach Kursbeginn. Bankspesen bei Widerruf oder bei fehlerhafter Bankverbindung trägt der Teilnehmer/die Teilnehmerin.

Ort, Datum _____ Unterschrift (bei minderjährigen der gesetzliche Vertreter) _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich mit der Speicherung meiner Daten (siehe nachfolgenden Hinweis zum Datenschutz) einverstanden bin.

Hinweis zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Markt Marktlegast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktlegast, Telefon 09255/ 947-10, www.marktlegast.de. Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen und für den Einzug des Entgelts für Kurse der VHS Marktlegast erhoben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://vg.marktlegast.de/datenschutz> abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzbeauftragten, Herrn Rainer Mattern, Gesellschaft für kommunalen Datenschutz mbH, HansasträÙe 12-16, 80686 München, Telefon 089/ 547580, E-Mail kontakt@gkds.bayern.

- Ich beantrage eine Gebührenermäßigung gemäß den Geschäftsbedingungen der VHS. Den Nachweis (Kopie) habe ich der Anmeldung beigelegt.

Volkshochschule Marktlegast – Markt Marktlegast ♦ Neuensorger Weg 10 ♦ 95352 Marktlegast
Telefon 09255/ 947-10 ♦ Fax 09255/ 947-50
E-Mail poststelle@marktlegast.de ♦ Homepage www.marktlegast.de

Die VHS Marktlegast informiert:

Volkshochschule Marktlegast

Neuensorger Weg 10

95352 Marktlegast

Telefon 09255/ 947-10
 Fax 09255/ 947-50
 E-Mail poststelle@marktlegast.de
 Homepage www.marktlegast.de

Leiter der VHS Marktlegast

Erster Bürgermeister Franz Uome

Ihre Ansprechpartnerin in der VHS Marktlegast

Stefanie Rau

Bankverbindungen

Sparkasse Kulmbach-Kronach

BIC: BYLADEM1KUB

IBAN: DE93 7715 0000 0000 0363 76

Raiffeisenbank Oberland eG

BIC: GENODEF1MGA

IBAN: DE94 7706 9868 0000 0028 01

Feiertage und Ferien

Gerne informieren wir unsere Teilnehmer, dass an Feiertagen und während der Schulferien keine Kurse stattfinden!

Anmeldungen und Kursgebühren

- Das Programmangebot finden Sie auch im Internet unter www.marktlegast.de.
- Anmeldungen sind sofort nach Erscheinen des Programmes mit dem Anmeldeformular per Post, Fax, E-Mail oder direkt in der VHS möglich!
- Telefonische oder mündliche Anmeldungen sind nicht möglich!
- Bitte melden Sie sich bis spätestens zehn Tage vor Kursbeginn mit dem VHS-Anmeldeformular an.
- Bitte notieren Sie sich die Termine Ihrer gebuchten Kurse. Sie erhalten auch eine Anmeldebestätigung. Eine weitere Benachrichtigung erfolgt dann nicht mehr. **Nicht vergessen: Ihre Anmeldung ist für uns und für Sie verbindlich!**
- Bei Anmeldungen Jugendlicher unter 18 Jahren ist die Unterschrift mindestens eines Erziehungsberechtigten zwingend notwendig, ansonsten ist die Anmeldung nicht rechtskräftig.
- Die für die jeweilige Veranstaltung ausgewiesene Gebühr wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung zur Zahlung fällig. Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit dem Einzug der Gebühr im Lastschriftverfahren einverstanden. Bitte verwenden Sie dazu das entsprechende Formular für das SEPA-Mandat.
- Erhalten Sie von uns keine weitere Nachricht, findet der Kurs in jedem Fall wie ausgeschrieben statt und ist auch nicht überbelegt.
- Sollte die Mindestteilnehmerzahl für einen Kurs nicht erreicht und der Kurs somit abgesagt werden, erhalten Sie von uns natürlich eine Nachricht.
- Kommen Sie bitte unbedingt zum ersten Kurstag, ansonsten bitten wir um kurze Mitteilung! **Das Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Abmeldung!**
- Bitte beachten Sie unbedingt unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Hinweis zum Datenschutz nach Art. 13

Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Markt Marktlegast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktlegast, Telefon 09255/ 947-10, www.marktlegast.de.

Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen und für den Einzug des Entgelts für Kurse der VHS Marktlegast erhoben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO.

Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://vg.marktlegast.de/datenschutz> abrufen.

Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzbeauftragten, Herrn Rainer Matern, Gesellschaft für kommunalen Datenschutz mbH, Hansastraße 12-16, 80686 München, Telefon 089/ 547580, E-Mail kontakt@gkds.bayern.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der VHS Marktlegast

Volkshochschule Marktlegast

Neuensorger Weg 10

95352 Marktlegast

Telefon 09255/ 947-10
 Fax 09255/ 947-50
 E-Mail poststelle@marktlegast.de
 Homepage www.marktlegast.de

Leiter der VHS Marktlegast

Erster Bürgermeister Franz Uome

Ihre Ansprechpartnerin in der VHS Marktlegast

Stefanie Rau

1. Geltungsbereich

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) der Volkshochschule Marktlegast (nachfolgend „vhs“) gelten für alle Verträge, die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde“) mit der vhs, hinsichtlich der auf der Webseite oder in den Printmedien (z.B. Broschüren oder Programmen) der vhs dargestellten Kurse und Veranstaltungen, abschließt. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

1.2. Studienreisen und Exkursionen, die einen Dritten als Veranstalter und Vertragspartner ausweisen, sind keine Kurse und Veranstaltungen der vhs. Insoweit tritt die vhs lediglich als Vermittler auf. In diesen Fällen entsteht kein Vertragsverhältnis zwischen der vhs und dem Kunden.

1.3. Soweit in den Regelungen dieser AGB die männliche Form verwendet wird, geschieht das lediglich zur sprachlichen Vereinfachung. Die Regelungen gelten gleichermaßen für jede natürliche und juristische Person.

2. Vertragsschluss bei Fernabsatzverträgen

Bei Fernabsatzverträgen erfolgt der Vertragsschluss über die Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen der vhs zwischen der vhs und dem Kunden nach folgender Maßgabe:

2.1. Die auf der Webseite oder in Printmedien der vhs beschriebenen Kurse und Veranstaltungen stellen keine verbindlichen Angebote seitens der vhs dar, sondern dienen lediglich als Einladung zur Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Kunden.

2.2. Der Kunde kann sein Angebot schriftlich über ein Anmeldeformular der vhs postalisch, per Fax oder als Anhang einer E-Mail abgeben. Bei einer elektronischen Buchung über die Webseite der vhs kann der Kunde das Angebot auch über das in die Webseite der vhs integrierte Online-Anmeldeformular abgeben. Dabei gibt der Kunde, nachdem er die ausgewählten Kurse und/oder Veranstaltungen in den virtuellen Warenkorb gelegt und den elektronischen Bestellprozess durchlaufen hat, durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die im Warenkorb enthaltenen Kurse bzw. Veranstaltungen ab. Der Kunde erhält nach Abschluss des Bestellvorgangs unter der von ihm angegebenen E-Mail-Adresse eine Anmeldebestätigung.

2.3. Sofern der Kunde nicht wie in vorstehender Ziffer 2.2. beschrieben, elektronisch bucht, kann die vhs das Angebot des Kunden innerhalb von 14 Tagen annehmen, indem sie dem Kunden eine schriftliche Anmeldebestätigung oder eine Anmeldebestätigung in Textform (Fax oder E-Mail) übermittelt, wobei insoweit der Zugang der Anmeldebestätigung beim Kunden maßgeblich ist. Mit dem Zugang der Anmeldebestätigung beim Kunden kommt der Vertrag über die Teilnahme am gebuchten Kurs bzw. der gebuchten Veranstaltungen der vhs zustande. Nimmt die vhs das Angebot des Kunden innerhalb vorgenannter Frist nicht an, so gilt dies als Ablehnung des Angebots mit

der Folge, dass der Kunde nicht mehr an seine Willenserklärung gebunden ist. Gleiches gilt, für den Fall, dass den vom Kunden ausgewählten Kurs bzw. die Veranstaltung schon vor Ablauf der Annahmefrist beginnt und die vhs das Angebot des Kunden nicht bis spätestens 24 Stunden vor Beginn des Kurses oder der Veranstaltung annimmt, sofern zwischen den Parteien nichts anderes vereinbart wurde.

2.4. Die Frist zur Annahme des Angebots beginnt am Tag nach der Absendung des Angebots durch den Kunden zu laufen und endet mit dem Ablauf des 14. Tages, welcher auf die Absendung des Angebots folgt.

2.5. Vor verbindlicher Abgabe des Angebots über das Online-Anmeldeformular auf der Webseite der vhs kann der Kunde seine Eingaben laufend über die üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigieren. Darüber hinaus werden alle Eingaben vor der verbindlichen Abgabe des Angebots noch einmal in einem Bestätigungsfenster angezeigt und können auch dort mittels der üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigiert werden.

2.6. Für den Vertragsschluss steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

2.7. Meldet der Kunde weitere Teilnehmer für einen Kurs oder eine Veranstaltung an, verpflichtet er sich, auch für die vertraglichen Verpflichtungen aller von ihm angemeldeten Teilnehmer einzustehen, sofern er bei der Anmeldung eine entsprechende Erklärung abgibt.

3. Teilnahmeentgelte und Zahlungsbedingungen

3.1. Die Höhe des Teilnahmeentgelts ist im Semesterprogramm ausgewiesen. Sofern sich aus dem Angebot der vhs nichts anderes ergibt, handelt es sich bei den angegebenen Teilnahmeentgelten um Gesamtentgelte. Materialkosten sind im angegebenen Teilnahmeentgelt nicht enthalten und werden separat benannt.

3.2. Kosten für Anreise, Übernachtung und Verpflegung sind nicht im Teilnahmeentgelt inbegriffen und vom Kunden zu tragen, sofern sich aus der Kursbeschreibung der vhs nichts anderes ergibt.

3.3. Das Teilnahmeentgelt wird sofort zur Zahlung fällig.

3.4. Die Anmeldung ist grundsätzlich nur in Verbindung mit der Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats (Bankeinzugsermächtigung) möglich. Nach Erteilung einer Bankeinzugsermächtigung durch den Kunden, wird die Zahlung im Lastschriftverfahren abgewickelt. Eine Vorankündigung über die Abbuchung erfolgt nicht. Der Erhalt der Anmeldebestätigung und/oder die Teilnahme am Kurs bzw. an einer Veranstaltung verpflichten zur Zahlung des Teilnahmeentgelts. Der Bankeinzug erfolgt frühestens nach dem ersten Kurs-/Veranstaltungstag, in der Regel fünf Werktage nach Kurs-/Veranstaltungsbeginn.

3.5. Zahlt der Kunde das fällige Teilnahmeentgelt nicht, kann die vhs dem Kunden eine angemessene Nachfrist zur Bezahlung setzen und bei fruchtlosem Fristablauf vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall ist der Kunde zur Zahlung des anteiligen Teilnahmeentgelts für bereits besuchte Kursstunden/Veranstaltungen verpflichtet, sowie zur Zahlung einer pauschalen Aufwandsentschädigung für die Verwaltung des Vorgangs in Höhe von 7,50 €, höchstens jedoch einen Betrag von 20,00 €. Dem Kunden wird jedoch der Nachweis gestattet, dass die tatsächlichen Kosten nicht entstanden sind oder wesentlich niedriger sind, als die vereinbarte Pauschale.

4. Teilnahmeberechtigung, Vertragsübertragung

4.1. Teilnahmeberechtigt ist nur die in der Anmeldebestätigung namentlich genannte Person. Eine Vertragsübertragung auf einen Dritten ist nur mit Zustimmung der vhs in Textform möglich.

4.2. Tritt ein Dritter in den Vertrag zwischen dem Kunden und der vhs ein, so haften er und der Kunde der vhs als Gesamtschuldner für das Teilnahmeentgelt und für die der vhs durch den Eintritt des Dritten gegebenenfalls entstehenden Mehrkosten.

5. Ermäßigungen

5.1. In folgenden Fällen kann eine Ermäßigung in Höhe von 20 Prozent des Teilnahmeentgelts gewährt werden:

5.1.1. für Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.

5.1.2. für Schüler, Studenten (bis max. 27 Jahren) und Auszubildende.

5.1.3. für Teilnehmer an einem „Freiwilligen Sozialen Jahr“ (FSJ), einem „Freiwilligen Ökologischen Jahr“ (FÖJ) oder am „Bundesfreiwilligendienst“ (BFD).

5.2. Für die Gewährung einer Ermäßigung ist ein entsprechender Nachweis bei der Buchung des Kurses vorzulegen. Später vorgelegte Nachweise können nicht berücksichtigt werden.

5.3. Ermäßigungen werden für Veranstaltungen und Kurse der Kategorie „Junge vhs“ nicht gewährt. Auch wird eine Ermäßigung nicht gestattet, wenn die Kostenübernahme durch eine andere natürliche oder juristische Person erfolgt oder weniger als zehn Personen zu einem Kurs angemeldet sind. Zusätzliche Aufwendungen (z.B. Materialkosten) sowie Kurse, welche ein gesondert festgesetztes Entgelt erforderlich machen, sind ebenso von einer Ermäßigung ausgeschlossen.

6. Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl/ Rücktritt

6.1. Die Mindestteilnehmerzahl wird für jeden Kurs festgesetzt und zusammen mit der entsprechenden Kursgebühr in der Kursbeschreibung vermerkt.

6.2. Die vhs kann vom Vertrag zurücktreten, wenn die jeweilige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, bei Ausfall einer Lehrkraft (z.B. wegen Krankheit) oder anderen, von der vhs nicht zu vertretenden Gründen.

6.3. Falls die Mindestteilnehmerzahl für einen Kurs nicht erreicht wird, von Kunden jedoch die Durchführung des betreffenden Kurses gewünscht ist, kann ein kostendeckendes Teilnahmeentgelt vereinbart werden, welches höher als das im Programm ausgewiesene ist. Diese Vereinbarung bedarf der Schriftform. Die Parteien sind sich einig, dass dadurch der zuvor geschlossene Vertrag über ein geringeres Teilnahmeentgelt als aufgehoben gilt.

6.4. Die vhs behält sich vor, Zeit, Ort und Lehrkraft und/oder Inhalt des Kurses, bzw. der Veranstaltung, zu ändern, sofern die Änderung unter Berücksichtigung der Interessen der vhs für die Kunden zumutbar ist. Vertretbar sind nur unerhebliche Leistungsänderungen, die nach Vertragsschluss notwendig werden und nicht von der vhs wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden. Die vhs wird die Kunden im Falle einer Änderung rechtzeitig informieren.

6.5. Die vhs ist berechtigt, den Kurs oder die Veranstaltung aus wichtigen Gründen, wie etwa höhere Gewalt, abzusagen. Die vhs wird sich bei Ausfall des Kurses, bzw. der Veranstaltung, um einen Ersatztermin bemühen. Dieser wird den Kunden, die von der Absage betroffen sind, unverzüglich angeboten. Hierdurch entsteht keine Verpflichtung der Betroffenen, diesen Ersatztermin anzunehmen.

6.6. Der Kunde kann vor Kurs-/Veranstaltungsbeginn ohne Angaben von Gründen kostenfrei durch schriftliche Mitteilung an die vhs zurücktreten. Die Mitteilung muss mindestens fünf Werktage vor Kurs-/Veranstaltungsbeginn bei der Geschäftsstelle der vhs eingegangen sein.

6.7. Ein schriftlicher Rücktritt ab dem vierten Werktag vor Kurs-/Veranstaltungsbeginn ist nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich (z.B. Krankheit). In diesem Fall werden 7,50 € Bearbeitungspauschale berechnet. Die Bearbeitungspauschale entfällt, wenn jemand von der Warteliste aufrücken kann oder eine Ersatzperson gestellt wird.

6.8. Eine Ausnahme gilt bei Sprachkursen mit mehr als 10 Unterrichtseinheiten. Hier ist ein kostenfreier Rücktritt und eine Ummeldung für einen anderen Sprachkurs auch noch vor dem zweiten Kurstermin möglich. Geht die schriftliche Mitteilung erst am Tag nach dem zweiten Kurstermin ein, wird das Teilnahmeentgelt in voller Höhe zur Zahlung fällig.

6.9. Für Kurse mit Materialkosten gilt: Bei einem Rücktritt ab dem vierten Werktag vor Kursbeginn fällt neben der Bearbeitungspauschale zusätzlich das Materialgeld in voller Höhe an. Die Bearbeitungspauschale und die Materialkosten entfallen, wenn jemand von der Warteliste aufrücken kann oder eine Ersatzperson gestellt wird.

6.10. Bei einer erheblichen Leistungsänderung kann der Kunde kostenfrei vom Vertrag zurücktreten. Dieses Recht besteht lediglich unverzüglich nach Erhalt der Information über die Leistungsänderung und ist der vhs gegenüber geltend zu machen.

6.11. Tritt ein Dritter in den Vertrag zwischen dem Kunden und der vhs ein, so haften er und der Kunde als Gesamtschuldner für das Teilnahmeentgelt und für die der vhs durch den Eintritt des Dritten gegebenenfalls entstehenden Mehrkosten.

6.12. Eine Rücktrittserklärung vom Vertrag gegenüber der Lehrkraft des gebuchten Kurses oder der Veranstaltung ist nicht rechtswirksam. Eine rechtswirksame Rücktrittserklärung kann bei Vorliegen der o.a. Voraussetzungen nur in schriftlicher Form (postalisch, per Fax oder E-Mail) gegenüber der Geschäftsstelle der vhs erklärt werden. Ein Fernbleiben von einem oder mehreren Kursterminen, bzw. von einer Veranstaltung, ist kein rechtswirksamer Rücktritt. In diesem Fall ist die vhs zum Einzug des Teilnahmeentgelts in voller Höhe berechtigt.

7. Teilnahmebescheinigungen

Teilnahmebescheinigungen können auf Wunsch lediglich binnen eines Jahres nach Kurs- oder Veranstaltungsende ausgestellt werden, sofern mindestens 80% der Unterrichtseinheiten besucht wurden. Die Teilnahmebescheinigungen sind in der Geschäftsstelle abzuholen.

8. Nutzungsrechte

8.1. Die in der Veranstaltung verwendeten Materialien einschließlich der Kurs- oder Veranstaltungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt.

8.2. Die vhs ist Inhaberin sämtlicher Nutzungsrechte an den Materialien, die zur Durchführung des Kurses oder der Veranstaltung erforderlich sind. Dies gilt auch im Hinblick auf Unterlagen, die dem Kunden gegebenenfalls im Zusammenhang mit dem Kurs oder der Veranstaltung überlassen werden.

8.3. Der Kunde darf die Inhalte des Kurses oder der Veranstaltung einschließlich gegebenenfalls überlassener Unterlagen lediglich in dem Umfang nutzen, der nach dem von beiden Parteien zugrunde gelegten Vertragszweck erforderlich ist. Ohne gesonderte vorherige Erlaubnis der vhs ist der Kunde insbesondere nicht berechtigt, den Kurs, die Veranstaltung oder Teile daraus mittels technischer Hilfsmittel aufzuzeichnen (Bild-, Ton- oder Videoaufnahmen) oder Unterlagen zu vervielfältigen, zu verbreiten oder öffentlich zugänglich zu machen.

9. Bedingungen für die Computernutzung

9.1. Die im Rahmen der Veranstaltung oder Kurses zugänglich gemachten Programme dürfen auf keine Weise verändert, vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Bei Zuwiderhandlung haftet der Verursacher für den Schaden. Soweit die vhs einen Internetzugang zur Verfügung stellt, ist dessen Nutzung nur zum Zweck der Kursteilnahme zulässig.

9.2. Internetseiten mit pornografischem, rassistischem oder diskriminierendem Inhalt dürfen nicht aufgerufen und verbreitet werden. Bei Zuwiderhandlung haftet der Benutzer für den Schaden.

9.3. Jeder Nutzer ist für die Sicherung seiner Daten selbst verantwortlich. Die vhs übernimmt keine Haftung für Datenverlust.

10. Mängelhaftung

Für Sach- oder Rechtsmängel im Zusammenhang mit dem Kurs oder der Veranstaltung haftet die vhs nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit sich aus Ziffer 11 nichts anderes ergibt.

11. Haftung

Die vhs haftet dem Kunden aus allen vertraglichen, vertragsähnlichen und gesetzlichen, auch deliktischen Ansprüchen auf Schadens- und Aufwendungsersatz wie folgt:

11.1. Die vhs haftet aus jedem Rechtsgrund uneingeschränkt

- bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
- bei fahrlässiger oder vorsätzlicher Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
- aufgrund eines Garantieverprechens, soweit diesbezüglich nichts anderes einzelvertraglich geregelt ist,
- aufgrund zwingender Haftung wie etwa nach dem Produkthaftungsgesetz.

11.2. Verletzt die vhs fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht, ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, sofern nicht gemäß Ziffer 11.1 uneingeschränkt gehaftet wird.

Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die der Vertrag der vhs nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

11.3. Im Übrigen ist eine Haftung der vhs ausgeschlossen.

11.4. Vorstehende Haftungsregelungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung der vhs für ihre Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter.

12. Datenschutz

Hinweis zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO): Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Markt Marktlegast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktlegast, Telefon 09255/ 947-10, www.marktlegast.de.

Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen und für den Einzug des Entgelts für Kurse der VHS Marktlegast erhoben.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO.

Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://vg.marktlegast.de/datenschutz> abrufen.

Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzbeauftragten, Herrn Rainer Matern, Gesellschaft für kommunalen Datenschutz mbH, Hansastraße 12-16, 80686 München, Telefon 089/ 547580, E-Mail kontakt@gkds.bayern.

13. Hausordnung

13.1. Im Gebäude der vhs besteht striktes Rauchverbot.

13.2. Den Anweisungen des vhs-Personals ist Folge zu leisten.

13.3. Bei groben Verstößen gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie gegen die Hausordnung kann ein Hausverbot durch das vhs-Personal ausgesprochen werden.

14. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

14.1. Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

14.2. Handelt der Kunde als Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen mit Sitz im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der vhs. Hat der Kunde seinen Sitz außerhalb des Hoheitsgebiets der Bundesrepublik Deutschland, so ist der Geschäftssitz der vhs ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag, wenn der Vertrag oder Ansprüche aus dem Vertrag der beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit des Kunden zugerechnet werden können. Die vhs ist in den vorstehenden Fällen jedoch in jedem Fall berechtigt, das Gericht am Sitz des Kunden anzurufen.

15. Sonstiges

Alle früheren Geschäftsbedingungen verlieren ihre Gültigkeit. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen.

Marktlegast, im September 2021

DIE GESCHENKIDEE –

Verschenken Sie Bildung!

Schenken Sie einen Gutschein der Volkshochschule.
Die Höhe des Betrages legen Sie fest.

Gutscheine erhalten Sie in der VHS Marktlegast
Telefon 09255/ 947-10

Hygienekonzept der VHS Marktlegast für die Kursteilnehmer*innen, Kursleiter*innen und Mitarbeiter*innen

Dieses Hygieneschutzkonzept basiert auf der jeweils geltenden Fassung der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung in Zusammenhang mit Rahmenkonzepten der bayerischen Ministerien. Das Konzept wird fortlaufend aktualisiert.

Alle Vorgaben und Verhaltensregeln sind für den Schutz der Teilnehmer*innen, Kursleiter*innen und Mitarbeiter*innen der Volkshochschule. Wir bitten Sie daher um Beachtung.

1. **Personen mit nachgewiesener SARS-CoV-2-Infektion, Personen, die einer Quarantäneverordnung unterliegen, und Personen mit COVID-19 assoziierten Symptomen sowie Erkältungssymptomen dürfen nicht an Kursen und sonstigen Angeboten der Volkshochschule teilnehmen.**
2. Eine **Teilnahme an Kursen ist nur nach vorheriger offizieller Anmeldung** möglich, um im Falle einer Infektion eine Nachverfolgung leichter zu ermöglichen.
3. Bitte **warten** Sie **vor der Eingangstür**, an der frischen Luft, bis Sie die Kursleitung abholt!
4. Bitte **waschen** Sie häufiger als sonst und für mindestens 20 Sekunden Ihre **Hände**. Hierfür stehen Ihnen flüssige Seife und Einmalhandtücher zur Verfügung.
5. Im Eingangsbereich befinden sich **Desinfektionsmittelspender**. Bitte nutzen Sie diese beim Betreten des Gebäudes.
6. Beachten Sie die **Husten- und Nies-Etikette**. Husten und niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Papiertaschentuch, welches Sie anschließend entsorgen.
7. Es wird die Einhaltung eines **Mindestabstandes von mindestens 1,5 m** zwischen den Kursteilnehmer*innen empfohlen.
8. Es wird empfohlen, **im gesamten Gebäude** (Flur, Foyer, Toilette, etc.) weiterhin **eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen** (medizinische Maske). Am Platz kann die Maske abgenommen werden.
9. Eine **regelmäßige Durchlüftung der Räume** ist wichtig. Daher muss während des Kurses spätestens **nach 45 Minuten und nach jedem Kurs mindestens 15 Minuten gelüftet** werden. Ein **kontinuierlicher Luftaustausch** wird empfohlen.

Kursübersicht Neue Kurse im Frühjahr-/Sommersemester 2022

Politik/Gesellschaft/Umwelt

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
22SMA1063	Empathisch und konstruktiv kommunizieren	Do., 23.06.22	18.00 Uhr

Gesundheit

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
22SMA3022	Tanz die Problemzonen weg	Do., 23.06.22	19.15 Uhr

Junge VHS

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
22SMA3029	Fit & Fun für Mädchen (6 – 10 Jahre)	Do., 23.06.22	18.00 Uhr

Kursorte der VHS Marktlegast

- 1.) Grund- und Mittelschule Marktlegast, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktlegast
- 2.) Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktlegast, Eingang über Hindenburgstraße, 95352 Marktlegast
- 3.) Dreifachsporthalle Marktlegast, Karl-Pezold-Straße 1, 95352 Marktlegast
- 4.) Bürgersaal im Knarrhaus (2. OG), Marktstraße 25, 95352 Marktlegast

Kursprogramm Neue Kurse im Frühjahr-/Sommersemester 2022

Politik/Gesellschaft/Umwelt



Empathisch und konstruktiv kommunizieren

Welche Erfolge lassen sich durch eine empathische Gesprächsführung erzielen? Wichtig ist hierbei, dass man sein Gegenüber wirklich wahrnimmt, indem man sich auf die Emotionen und Gedanken einlässt und gut zuhört, damit man sich richtig versteht.

Wie lassen sich Konfliktgespräche konstruktiv und effektiv meistern?

Welche Möglichkeiten gibt es für das Argumentieren in Stresssituationen? Wie lässt sich dabei eine innere Haltung entwickeln, geprägt von Gelassenheit und Souveränität?

Der Kurs gibt Einblicke in relevante Konzepte und Strategien von anerkannten, renommierten Wissenschaftlern und Trainern. Viele Praxisbeispiele werden aufgezeigt, besprochen und können in kleineren Übungen ausprobiert werden.

Diese Kommunikationsstrategien können sowohl im Alltag als auch im beruflichen Kontext Anwendung finden.

Kursleiterin: Sibylle Huth

Gebühr: 18,00 €

Teilnehmerzahl: mind. 5 Personen

Dauer: 1 Abend, Donnerstag von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Ort: Bürgersaal Marktlegast

Kurs-Nr.: 22SMA1063

Termin: 23. Juni 2022

Gesundheit



Tanz die Problemzonen weg

Sie möchten sich gesund und fit halten und zusammen mit Frauen aller Altersgruppen die Problemzonen Bauch, Beine und Po bekämpfen? Dann sind Sie hier genau richtig. Mit rhythmischer Musik und den passenden Bewegungen sagen wir den Problemzonen Goodbye!

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, Turnschuhe, Gymnastik-Schläppchen oder warme Socken mit. Wichtig wären auch eine Trinkflasche und vor allem gute Laune!

Dozentin: Stella Ganaki

Gebühr: 12,50 €

Teilnehmerzahl: min. 10 Personen, max. 20 Personen

Dauer: 5 Abende, jeweils Donnerstag von 19.15 Uhr bis 20.00 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktlegast

Kurs-Nr.: 22SMA3022

Termin: 23. Juni 2022 bis 21. Juli 2022 (5 Abende/12,50 €)

Junge vhs



Fit & Fun für Mädchen (6 - 10 Jahre)

Mit anderen Girls treffen und sich zu verschiedenen Musikarten rhythmisch bewegen – das ist nicht nur gesund und hält fit, sondern ist Spaß pur! Ob freier Tanz oder Choreographie - Du wirst mit Sicherheit viel Freude haben! Und wenn Du Lust hast, können die einstudierten Tänze auch gerne mal der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Come on, let's dance!

Bitte bringe bequeme Kleidung und Turnschuhe, Gymnastik-Schläppchen oder warme Socken mit. Wichtig wären auch eine Trinkflasche und vor allem gute Laune!

Dozentin: Stella Ganaki

Gebühr: 12,50 €

Teilnehmerzahl: min. 10 Personen, max. 20 Personen

Dauer: 5 Abende, jeweils Donnerstag von 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktlegast

Kurs-Nr.: 22SMA3029

Termin: 23. Juni 2022 bis 21. Juli 2022 (5 Abende/12,50 €)



SEPA-Basislastschriftmandat

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats an den Markt Marktkeugast – Volkshochschule –

Mandatsreferenznummer _____ (wird von der VHS eingetragen)

Name des Zahlungsempfängers Markt Marktkeugast	Straße, Hausnummer Neuensorger Weg 10	PLZ, Ort 95352 Marktkeugast
Gläubiger-Identifikationsnummer DE61ZZZ00000352145	Land Deutschland	

Ich ermächtige den Markt Marktkeugast – Volkshochschule – Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Markt Marktkeugast – Volkshochschule – auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Mir ist bekannt, dass ich innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen kann. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name des Kursteilnehmers _____

Vorname und Name des Kontoinhabers _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

Land _____

Name des Kreditinstituts _____

IBAN _____

BIC _____

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich mit der Speicherung meiner Daten (siehe nachfolgenden Hinweis zum Datenschutz) einverstanden bin.

Hinweis zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Markt Marktkeugast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktkeugast, Telefon 09255/ 947-10, www.marktleugast.de. Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen und für den Einzug des Entgelts für Kurse der VHS Marktkeugast erhoben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://vg.marktleugast.de/datenschutz> abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzbeauftragten, Herrn Rainer Mattern, Gesellschaft für kommunalen Datenschutz mbH, Hansastrasse 12-16, 80686 München, Telefon 089/ 547580, E-Mail kontakt@gkds.bayern.

Bitte das ausgefüllte und unterschriebene Mandat im Original zurück an:

Volkshochschule Marktkeugast – Markt Marktkeugast ♦ Neuensorger Weg 10 ♦ 95352 Marktkeugast

Telefon 09255/ 947-10 ♦ Fax 09255/ 947-50

E-Mail poststelle@marktleugast.de ♦ Homepage www.marktleugast.de



Der Bürgermeister des Marktes Marktleugast informiert

Gemeinsam den Osterbaum geschmückt

Vor 13 Jahren wurde das Flurkreuz wieder aufgestellt

Ein kurzes Telefonat von Ingrid und Bruno Tittel aus Großbrehmühle mit Marktleugasts Bürgermeister Franz Uome, ob sie wieder zusammen den Osterbaum am Kleinod, der Flurkapelle in Hinterrehberg schmücken und gesagt, getan ... Trotz des Regenwetters waren Ingrid Tittel und Franz Uome zusammen mit Ivan Arsenyv wenig später, wie unser Schnappschuss zeigt, gemeinsam am Werk zu beobachten. Ausgerüstet mit einem Regenschirm platzierten sie über 208 Eier am Osterbaum neben der Flurkapelle. Ingrid Tittel blickte zudem zurück und erinnerte daran, dass vor 13 Jahren das von ihr und Ehemann Bruno in mühsamer Arbeit hergerichtete Flurkreuz - das heute in der Kapelle seine Heimstatt hat - wieder in Hinterrehberg aufgestellt worden ist.

kpw



Unser Bild zeigt (von links) Ingrid Tittel und Bürgermeister Franz Uome in Hinterrehberg gemeinsam bei der Arbeit.

Markt Marktleugast aktuell

Jungbürgerversammlung in Marktleugast



Knapp 30 junge Menschen aus der Marktgemeinde Marktleugast zeigten großes Interesse an der offenen Jugendarbeit in der Marktgemeinde. Mirjam Fritsch und Janina Dill (vorne von rechts) vom Helmbrechtser Verein „Die Gunga“ bieten künftig professionelle Jugendarbeit als Ergänzung zur Vereinsjugendarbeit.

Die gemeindliche Jugendarbeit nimmt in Marktleugast richtig Fahrt auf. Die erste Jungbürgerversammlung, zu der neben Jugendbeauftragten Michael Schramm auch die beiden

Gemeindejugendarbeiterinnen Mirjam Fritsch und Janina Dill eingeladen hatten, ist auf riesiges Interesse gestoßen. Knapp 30 Jugendliche wollten erfahren, was bei den geplanten regelmäßigen Treffen geboten sein wird. Als Jugendsprecher wurden Milan Rödel und Maximilian Rammensee gewählt.

Begeistert vom großen Zuspruch zeigte sich auch Bürgermeister Franz Uome, der die jungen Leuchertzer Bürger dazu eingeladen hat, künftig Einfluss auf das Geschehen in der Marktgemeinde zu nehmen. „Mit der gemeindlichen Jugendarbeit haben wir gemeinsam mit Marktschorgast im Landkreis Kulmbach ein Alleinstellungsmerkmal. Die beiden Gemeindejugendarbeiterinnen Mirjam und Janina werden euch durchs Jahr begleiten und die beiden von euch zu wählenden Jugendsprecher werden in ständigem Kontakt zwischen euch, der Gemeindeverwaltung und mir sein.“ So sei man immer ganz nah an den Jugendlichen und deren Problemen.



Die beiden gewählten Jugendsprecher Maximilian Rammensee und Milan Rödel (vorne von links) mit Mirjam Fritsch, Jugendsprecher Michael Schramm, Bürgermeister Franz Uome und Janina Dill.

Nach der Vorstellungsrunde kam viel Bewegung in die Versammlung. Mit geschickt gestellten Fragen konnten die beiden Jugendarbeiterinnen viel über die Gewohnheiten, Interessen und Erwartungen der Mädels und Jungs erfahren. Je nachdem, welche der vier vorgegebenen Antworten für den Einzelnen zutraf, musste dieser eine bestimmte Ecke wählen. So entstand im Bürgersaal eine regelrechte Völkerwanderung. Beim nächsten Mitmachspiel ging es darum, was den jungen Menschen an ihrem Heimatort gefällt und was gar nicht ankommt. Gut finden sie es, dass es noch Geschäfte im Ort gibt, wie Netto-Markt, Bäcker, Metzger oder den „Greim“ mit Lotto, Zeitschriften, Glückwunschkarten, Schulsachen und kleinen Geschenkartikeln. Sportlich können sie sich auf dem Hartplatz, den Sportplätzen oder beim Handball austoben.

Nicht gut finden sie es, dass es keine Unterstellmöglichkeit an der Bushaltestelle gibt, im Ortsgebiet zu wenige Bänke und Mülleimer aufgestellt sind und dass Soccerfeld, Skaterpark und Volleyballplatz fehlen. Für manche gibt es auch zu viele Polizeikontrollen, hier gehen aber die Meinungen weit auseinander. Die Gemeindeverwaltung mahnt oft mehrere Kontrollen an.

In vier Gruppen aufgeteilt konnten die Teenager ihre Vorstellungen von gewünschten „Events“, vom „Jugendtreff“, von „nachhaltigem sozialen Engagement“ und über ihren Heimatort „Marktleugast“ aufschreiben. Die vielfältigen Antworten werden ausgewertet und auf ihre Umsetzung geprüft. Dann entscheidet sich, welche weiterverfolgt werden.

Fünf Teilnehmer stellten sich für die Wahl zum Jugendsprecher, gewählt wurden Maximilian Rammensee und Milan Rödel.

Abschließend konnten alle auswählen, in welchen Arbeitsgruppen sie eingruppiert werden wollen und wo ihre größten Interessen liegen.

Helmut Engel

**Suche ab sofort einmal wöchentlich
für 2 Stunden von April bis September**

GARTENHILFE.

Tel. 0175/9111110

Helferkreis „Ukraine“

Bürgerschaftliches Engagement – Sie können helfen!



Liebe Bürgerinnen und liebe Bürger,

in unserer Gemeinde sind zahlreiche Flüchtende aus der Ukraine angekommen, die bisher alle privat untergebracht sind. Um die Frauen, Männer und Kinder bei der Integration zu unterstützen, suchen wir freiwillige Helferinnen und Helfer.

Der Markt Marktleugast übernimmt gerne die Vernetzung von Hilfesuchenden und der zur Verfügung gestellten Hilfe. Außerdem übernimmt die Marktgemeinde natürlich den Versicherungsschutz für die Helferinnen und Helfer.

In folgenden Bereichen wird Hilfe benötigt:

- **Begleitung zu Terminen**
- **Fahrdienst**
- **handwerkliche Hilfe**
- **Übernahme einer Patenschaft**

- **schulische Unterstützung**
- **Umzugshilfe**
- **Hilfestellung bei Behördengängen**
- **Beistand in schriftlichen Angelegenheiten**
- **Wohnungsvermittlung**
- **Deutschunterricht**

Dringend gesucht werden Menschen, die Anfangsunterricht im Deutschen geben können. Hierfür kann sich ein Team von Unterrichtenden zusammenschließen, um die Belastung für Einzelne zu verteilen und um Zeiten von Urlaub oder Abwesenheit zu überbrücken. Der Landkreis gewährt eine finanzielle Vergütung. Den Unterrichtsraum stellt die Gemeinde zur Verfügung. Deutschlehrerin Margret Schoberth (Tel. 0160/ 8022099) hat sich gerne bereit erklärt zu koordinieren.
- **Vermittlung von Arbeitsplätzen**

Bitte überprüfen Sie, ob Sie in Ihrem Betrieb oder auch privat Arbeit und Verdienstmöglichkeiten für die Geflüchteten aus der Ukraine anbieten können, die bei uns leben und für ihren Lebensunterhalt sorgen wollen.

**Sie können helfen?
Dann melden Sie sich bitte**

**telefonisch unter Telefon 09255/ 947-10 oder
per E-Mail unter poststelle@marktkeugast.de**

In dieser schweren Zeit ist Zusammenhalt sehr wichtig. Ich danke Ihnen von ganzem Herzen für Ihre Unterstützung und Ihre Hilfe. Vergelt's Gott!

Ihr Franz Uome
Erster Bürgermeister

Glasfasernetz steht: Marktlegast auf der Überholspur

- Maximales Tempo: ab sofort 1 Gbit/s
- Rund 200 Haushalte können Glasfaser-Anschlüsse nutzen
- Mehr Leistung bei der Telekom buchen

Der Glasfaser-Ausbau für rund 200 Haushalte in Marktlegast in den Ortsteilen Filshof, Hanauerhof, Hinterrehberg, Hohenberg, Hohenreuth, Kleinrehmühle, Kosermühle, Mannsflur, Marienweiher, Marktlegast, Neuensorg, Ösel, Roth, Vorderrehberg, Weihermühle und Zegastmühle ist abgeschlossen. Die Telekom hat dafür insgesamt rund 22 Kilometer Glasfaser verlegt und 11 Verteiler neu aufgestellt.

Der Ausbau wurde im Rahmen eines Vertrags im bayerischen Förderprogramm durchgeführt. Das neue Netz ermöglicht Bandbreiten bis zu 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) an. Es ist so leistungsstark, dass Arbeiten und Lernen zuhause, Video-Konferenzen, Surfen und Streamen gleichzeitig möglich sind.

„Wer schnelleres Internet nutzen möchte, kann ab sofort online oder im Fachhandel buchen“, sagt Andreas Rudloff, Regionalmanager der Deutschen Telekom. „Sekundenschnell können Kunden dann Videos aufrufen und Einkaufen oder komfortabel im Homeoffice arbeiten.“

Svenja Herrmann, kommunale Ansprechpartnerin Deutsche Telekom Technik, ergänzt: „Wir danken der Marktgemeinde Marktlegast für die gute Zusammenarbeit.“

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Tarifen der Telekom:

- Telekom Shop Kulmbach, Langgasse 31, 95326 Kulmbach
- Zink Technik GmbH, Stammbacher Straße 23, 95213 Münchberg
- www.telekom.de/glasfaser
- Neukund*innen: Telefon 0800/ 3303000 (kostenfrei)
- Telekom-Kund*innen: Telefon 0800/ 3301000 (kostenfrei)



Unser Bild zeigt (von links) Geschäftsstellenleiter Michael Laaber, Ersten Bürgermeister Franz Uome mit Svenja Herrmann von der Deutschen Telekom Technik.

Es kann losgehen:

Das Pilger- und Begegnungszentrum Marienweiher kann gebaut werden

Es gehört zu einem der größten Bauprojekte, die das Amt für Ländliche Entwicklung in Oberfranken betreut: Das Pilger- und Begegnungszentrum Marienweiher soll im ehemaligen Gasthaus „Weißes Lamm“ entstehen.

Mehr als 4 Millionen Euro hat allein das Amt für Ländliche Entwicklung zugesagt. Auch die Oberfrankenstiftung schießt an die 900.000 Euro zu. Erst vor wenigen Wochen haben CSU und Freie Wähler im Bayerischen Landtag aus ihren Fraktionsreserven weitere 100.000 Euro für die Maßnahme freigegeben. „Jetzt kann und muss es mit den Bauarbeiten losgehen“, so Landtagsabgeordneter Martin Schöffel.

Er hat in dieser Woche zu einem Baustellenbesuch mit den Fördergebern von Amt für Ländliche Entwicklung und Oberfrankenstiftung und weiteren Beteiligten geladen, um letzte Fragen zu Bauausführung und Förderung zu klären. „Bürgermeister Franz Uome hat dieses wichtige Projekt angestoßen und ich bin mir sicher, dass unter seiner Federführung mit Unterstützung des Freistaates Bayern und der Oberfrankenstiftung ein echtes Leuchtturmprojekt entstehen wird. Ich freue mich darauf, dass Pilger und weitere Besucher hier einen einladenden Ort vorfinden und dass die Bürger aus Marienweiher und den umliegenden Orten einen Ankerpunkt haben für eine lebendige Gemeinschaft,“ so Schöffel.

Lothar Winkler vom Amt für Ländliche Entwicklung betonte beim Gespräch wie wichtig es ist, nach der umfassenden und guten Vorbereitung und Planung nun zügig zu beginnen und den Zeitplan einzuhalten. Bezirkstagspräsident und Stiftungsrat Henry Schramm betonte, dass man sich in der Oberfrankenstiftung der Wichtigkeit des Projektes bewusst sei. „Marienweiher ist über die Gemeindegrenzen und auch über die Landkreisgrenzen hinaus bedeutsam“, so Schramm. Architekt Tino Heß stellte die aktuellen Planungen vor. In dem zweistöckigen Gebäude aus dem 18. Jahrhundert gegenüber der Wallfahrtsbasilika sollen mehrere Übernachtungsmöglichkeiten und Veranstaltungsräume innen und außen entstehen. In den nächsten Wochen werden Angebote eingeholt. Das Richtfest könnte schon im kommenden Frühjahr stattfinden.

Büro MdL Martin Schöffel

Aus der Marktgemeinderatssitzung des Marktes Marktlegast vom 25. April 2022

ILE-Arbeitsgemeinschaft „Fränkisches Markgrafen- und Bischofsland“

Einstimmig hat der Marktgemeinderat beschlossen, dass die Marktgemeinde bereit ist, die interkommunale Zusammenarbeit (ILE) Fränkisches Markgrafen- und Bischofsland über das Jahr 2024 fortzusetzen.

Bürgermeister Franz Uome erklärte dazu, dass der bewilligte Förderzeitraum von sieben Jahren (2017 - 2024) im übernächsten Jahr ausläuft. Um weiterhin finanzielle Unterstützung von Seiten des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE) zu erhalten, sei es notwendig, dass der Förderzeitraum um weitere fünf Jahre bis 2029 verlängert wird. Für den Fortschreibungsprozess seien nach der Vergabe zehn Monate veranschlagt und weitere zwei Monate für die Prüfung des Antrags durch die ALE. „Deshalb müssen wir die Fortschreibung jetzt schon in die Wege leiten“, so Uome.

Die Handlungsgrundlage für die ILE Fränkisches Markgrafen- und Bischofsland bildet das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) aus dem Jahr 2011, das nach elf Jahren einer Überarbeitung und Aktualisierung bedarf, damit die Projektarbeit zielführend und zukunftsfähig fortgeführt werden kann.

Die geschätzten Kosten für die Fortschreibung belaufen sich auf etwa 45.000 Euro, wovon 75 Prozent durch die ALE bezuschusst werden. Die Restsumme von etwa 10.000 Euro wird nach einem Verteilschlüssel auf die 14 Mitgliedskommunen verteilt. Für den Markt Marktlegast bedeutet dies einen Anteil von etwa 850 Euro.

Keine Einwände gegen Vorhaben der Nachbarstädte

Keine Bedenken und Einwände hat der Marktgemeinderat Marktlegast gegen die Änderung des Flächennutzungsplans „Revitalisierung ehemaliges Sägewerk“ der Stadt Münchberg und gegen die Änderung des Bebauungsplans „Zentrum Alte Weberei“ der Stadt Helmbrechts. In beiden Fällen seien die Belange Marktlegasts nicht berührt.

Jahresabschluss festgestellt

Bürgermeister Franz Uome informierte den Marktgemeinderat, dass durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband der kaufmännische Jahresabschluss 2020 für die Wasserversorgung erstellt wurde. Diese endet in Aktiva und Passiva mit 1.756.138 Euro. Der Jahresverlust beträgt 26.517 Euro, dieser wird auf die neue Rechnung übertragen. Der Jahresverlust aus 2015 mit 35.445 Euro wird mit den Rücklagen verrechnet. Das Gremium hat die Jahresrechnung einstimmig festgestellt.

Zwei Bauvorhaben durch Verwaltung genehmigt

Im Rahmen der Angelegenheiten der laufenden Verwaltung wurde zwei Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen erteilt, das berichtete Bürgermeister Uome in der Gemeinderatssitzung.

Jacqueline Murrmann baut in Mannsflur ein Einfamilienhaus mit Stellplätzen und Thomas Querfeld wird in Hohenberg ein Wohnhaus errichten. Die Erschließung sei in beiden Fällen gesichert.

Marktkeugaster Gemeinderat ist Kreisbrandinspektor

Bürgermeister Franz Uome gratulierte unter dem Beifall des gesamten Marktkeugaster Gemeinderates Yves Wächter zur Ernennung zum Kreisbrandinspektor (KBI) durch Landrat Klaus Peter Söllner. „Wir können stolz sein, dass aus unserer Marktgemeinde solche Führungspersönlichkeiten hervorgehen.“ Uome wünschte Wächter alles Gute für sein Amt.

Weitere 103.000 Euro Zuwendung erhalten

Für den Grunderwerb und den Abbruch der Anwesen Marktstraße 12 und 14 hat der Markt Marktkeugast von der Förderoffensive Nordostbayern den Restbetrag von 103.000 Euro erhalten. Die förderfähigen Kosten betragen knapp 408.000 Euro, die gesamten Zuwendungen 367.000 Euro.

Lichtbandeinfassung kostet 22.500 Euro

Bürgermeister Uome unterrichtete den Gemeinderat, dass im Rahmen einer dringlichen Anordnung die Firma Josef Meisel beauftragt wurde, beim Bürgerbegegnungszentrum mit Arztpraxis die Lichtbandeinfassung mit Abschlussarbeiten an der Norddachfläche zum Angebotspreis von fast genau 22.500 Euro durchzuführen.

Hilfe für die Ukraine

Schon in der letzten Sitzung des Marktkeugaster Gemeinderats hat Bürgermeister Franz Uome darauf hingewiesen, dass auch Marktkeugast die Ukraine unterstützt. Inzwischen sind auf den Spendenkonten der Marktgemeinde für „Release from Captivity“, der Hilfsorganisation von Ferdinand von Schau, um die 11.000 Euro eingegangen. Von Schau hat von einer ukrainischen Klinik eine Liste von dort dringend benötigten medizinischen Hilfsgütern bekommen, die zur Versorgung von Verletzten und Verwundeten notwendig sind. „Auch wenn die Hilfsbereitschaft in Deutschland sehr groß sei, würde es aber gerade an den in der Liste genannten Dingen fehlen.“ Die Lieferung wird von den Unterstützern selbst gefahren und vor Ort übergeben. Bürgermeister Uome bittet die Bürger, den Spendenaufruf weiterhin zu unterstützen und die genannten Konten für Geldspenden zu nutzen. Von dem gespendeten Geld wird die Ärztin Natasha von Schau außerdem notwendige Arzneimittel einkaufen, die den verwundeten und verletzten Menschen in der Ukraine helfen. „Mit der medizinischen Unterstützung für die Ukraine haben wir in Marktkeugast ein Alleinstellungsmerkmal“, wiederholt Uome seine Aussage vom letzten Monat.

Weiterhin berichtete der Bürgermeister, dass derzeit mehr als 30 ukrainische Flüchtlinge in Marktkeugast leben, die alle von Privatpersonen aufgenommen wurden. Am kommenden Donnerstag, den 5. Mai, lädt die Marktgemeinde die neuen Bürger aus der Ukraine zu einem Empfang bei Kaffee und Kuchen in den Bürgersaal ein. Der Empfang soll zum gegenseitigen Kennenlernen und zum Austausch dienen, auch Kontakte zu Helferkreisen und Behörden sollen dabei hergestellt werden. Weiterhin sollen offene Fragen und Chancen für einen Sprachkurs geklärt werden. Marktkeugaster Gemeinderätin Margret Schoberrh, ehemalige Gymnasiallehrerin, hat sich dazu bereit erklärt, einen solchen Kurs zu leiten. „Es ist eine große Verantwortung und sollte auf eine breite Basis gestellt werden, damit es auch wirkt. Zwei Personen können das nicht alleine stemmen“, so Schoberrh.

Gut zu wissen:

Der Markt Marktkeugast unterstützt diese Aktion mit der Einrichtung von Spendenkonten bei der Sparkasse Kulmbach-Kronach (IBAN: DE93 7715 0000 0000 0363 76/BIC: BYLADEM1KUB) oder bei der Raiffeisenbank Oberland (IBAN: DE94 7706 9868 0000 0028 01/BIC: GENODEF1MGA). Als Verwendungszweck soll jeweils „Ukraine“ angegeben werden.

Helmut Engel



Unsere Dog-Stationen im Markt Marktkeugast

Marktkeugast

- in der Weststraße Nähe Netto-Markt
- in der Weststraße Richtung Mannsflur
- in der Jahnstraße
- am Unteren Anger
- in der Webergasse
- am Hohenberger Weg
- in der Flurstraße Abzweigung Ackerleite

Marienweiher

- am Zechteich

Mannsflur

- am Marktkeugaster Weg
- in Baidersbach

Traidorf

- Fußgängerweg auf Tannenwirthaus

Neuensorg

- Vorderrehberg vor der Unterführung

Hohenberg

- am Rad- und Fußweg Richtung Dreschersreuth
- am Hohenberger Weg Richtung Marktkeugast



Der Bürgermeister des Marktes Grafengehaig informiert

100. Wiegenfest von „Oma Lina“



Unser Bild zeigt das Geburtstagskind zusammen mit Bürgermeister Werner Burger und Obfrau Margitta Hieke im Kreise der Angehörigen.

Ihren 100. Geburtstag konnte jetzt Karolina Knarr aus Grafengehaig feiern. Frau Knarr kam im August 1957 von Uhdingen am Bodensee zusammen mit ihrem Ehemann Christof und den

Söhnen Walter und Reinhard nach Grafengehaig. Die Familie übernahm hier die Landwirtschaft. Erfreulicherweise vergrößerte sich in Grafengehaig die Familie weiter, Sohn Erwin und Tochter Simone erblickten hier das Licht der Welt. Die Jubilarin hat heute 9 Enkel und 3 Urenkel. Von 1958 bis 1972 war Sie als Rechnerin bei der Raiffeisenkasse Grafengehaig beschäftigt. Von 1972 bis 1986 war sie als Angestellte in der Marktgemeinde Grafengehaig tätig und wurde immer geholt, wenn es wichtig war. Sie arbeitete als Sekretärin des damaligen Bürgermeisters Hans Burger.

Auf Lina Knarr konnte man sich immer verlassen. Sie unterstützte auch die Vereine im Ort. Zu ihrem 100. Geburtstag gratulierte Bürgermeister Werner Burger auf das herzlichste im Namen der Marktgemeinde. Er wusste natürlich von der Tätigkeit und der langjährigen Zusammenarbeit in der Gemeinde und bezeichnete Lina Knarr, die damalige Sekretärin seines Vaters, als eine sehr loyale und ehrliche Frau. Vom Frankwaldverein überbrachte Obfrau Margitta Hieke die Glück- und Segenswünsche zum 100..

Werner Burger

Pflasterbau

Erfahrene Firma pflastert
Wege, Einfahrten, Stellplätze, Terrassen, Tiefgaragen usw.

0171 / 9607178

<mt-pflasterbau@gmx.de> www.mt-pflasterbau.mozello.de



**Bettfedern-Wäscherei
Eduard Hartmann**

Friedrich-Schoedel-Str.19
95213 Münchberg

Telefon 09251 - 77 85

- ✗ Anfertigung von Flachbetten wie z.B. Punktstepp oder Karo aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- ✗ Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Mo. - Do. für Sie da – Anruf genügt.

Markt Grafengehaig aktuell

Auch in Eppenreuth hat der Osterhase vorbeigeschaut!



Die Osterbrunnenkrone wird seit 1991 von der Freiwilligen Feuerwehr Eppenreuth gebunden.



Das kleine „Ostergelände“ vor dem Kindergarten wird seit 10 Jahren von der Freiwilligen Feuerwehr Eppenreuth zusammen mit dem Kindergarten „Piffikus“ angelegt.

Metzgerei Markus Ebner

Kulmbacher Str. 9, 95352 Marktlegast, Tel. 09255 229

**Angebot der Woche
vom 05.05. bis 18.05.2022**

Wiener zart geräuchert.....	100 g € 1,10
Schichtsalat.....	100 g € 0,95
Fleischkäse gemischt, sortiert	100 g € 1,09
Mettwurst fein, vom Stück	100 g € 1,09
Schweineschnitzel a. d. Oberschale natur.....	100 g € 1,10
Gyrosplatte bratfertig gewürzt.....	100 g € 1,10
Rindersuppenfleisch o. Kn.	100 g € 0,99

**Angebot der Woche
vom 19.05. bis 01.06.2022**

Frankenschmaus v. Stück, pikant	100 g € 0,90
Käseaufschnitt sortiert.....	100 g € 1,40
Schinkenröllchen	Stück € 1,60
Schlemmerkäse.....	100 g € 1,60
Schweinekoteletts	100 g € 0,79
Rindersteaks v. Roastbeef mariniert.....	100 g € 2,80
Schweinegulasch zart u. saftig	100 g € 1,09

Angebote solange Vorrat reicht! Änderungen vorbehalten!

Jeden Do. ab 11:00 Uhr

halbe Hähnchen

Do., 19.05. ab 11.30 Uhr

gegrillte Haxe m. Klößen u. Kraut

8,90

Vorbestellung erbeten

Vielen Dank für Ihren Einkauf!
Metzgerei Ebner & Team

Glasfasernetz steht: Grafengehaig auf der Überholspur

- Maximales Tempo: ab sofort 1 Gbit/s
- Rund 90 Haushalte können Glasfaser-Anschlüsse nutzen
- Mehr Leistung bei der Telekom buchen

Der Glasfaser-Ausbau für rund 90 Haushalte in Grafengehaig in den Ortsteilen Bromenhof, Grafengehaig, Grünlas, Guttenberger Hammer, Hetzenhof, Hintererb, Hohenreuth, Höhhof, Hüttenbach, Mehltäumühle, Mesethmühle, Rappetenreuth, Seifersreuth, Vollauf, Walberngrün, Waldhermes, Weiglas und Zegast ist abgeschlossen. Die Telekom hat dafür insgesamt rund 20 Kilometer Glasfaser verlegt und 11 Verteiler neu aufgestellt.

Der Ausbau wurde im Rahmen eines Vertrags im bayerischen Förderprogramm durchgeführt. Das neue Netz ermöglicht Bandbreiten bis zu 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) an. Es ist so leistungsstark, dass Arbeiten und Lernen zuhause, Video-Konferenzen, Surfen und Streamen gleichzeitig möglich sind.

„Wer schnelleres Internet nutzen möchte, kann ab sofort online oder im Fachhandel buchen“, sagt Andreas Rudloff, Regionalmanager der Deutschen Telekom. „Sekundenschnell können Kunden dann Videos aufrufen und Einkaufen oder komfortabel im Homeoffice arbeiten.“

Svenja Herrmann, kommunale Ansprechpartnerin Deutsche Telekom Technik, ergänzt: „Wir danken der Marktgemeinde Grafengehaig für die gute Zusammenarbeit.“

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Tarifen der Telekom:

- Telekom Shop Kulmbach, Langgasse 31, 95326 Kulmbach
- Zink Technik GmbH, Stammbacher Straße 23, 95213 Münchberg
- www.telekom.de/glasfaser
- Neukund*innen: Telefon 0800/ 3303000 (kostenfrei)
- Telekom-Kund*innen: Telefon 0800/ 3301000 (kostenfrei)



Unser Bild zeigt (von links) Geschäftsstellenleiter Michael Laaber, Ersten Bürgermeister Werner Burger mit Svenja Herrmann von der Deutschen Telekom Technik.

ORTHOPÄDISCHE EINLAGEN FÜR SICHERHEITSSCHUHE UND SCHUHE FÜR ALLE SCHUTZKLASSEN.

Wir beraten Sie gerne nach BGR 191.

Sanitätshaus GmbH
SperSchneider 75

Hof-Selb-Naila, Info ☎ 09281-7779770



Hören wie ein Luchs!

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*



Endlich wieder gut hören!

- 👂 Aktiv im Leben stehen und daran teilnehmen mit modernen Hörgeräten
- 👂 Testen Sie bei uns kostenlos die neueste Hörgerätektechnik
- 👂 Gerne machen wir Hausbesuche!
- 👂 Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

www.hoergeraete-luchs.de

Helmbrechts · Luitpoldstraße 31 · Tel. 092 52/251 53 10
Naila · Frankenwaldstr.1 · Tel. 092 82/98 47 96

📌 Besuchen Sie uns auch auf Facebook!

TAXI-KUNZELMANN

95352 Marktlegast - Marienweiher 36

priv. Nah- und Fernfahrten
Krankenfahrten

Geschäftszeiten:

Montag - Freitag: 6.00 Uhr - 22.00 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 18.00 Uhr

Tel. 09255 1877

**FRÜHLINGS-
AKTION**

**JETZT
ANZEIGEN
SCHALTEN!**

**3 + 1
ANGEBOT***

Mobil: 0151 52046086

E-Mail: n.kraus@wittich-forchheim.de

* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.
Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)
Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen und nur bis zum 13.05.2022.



Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Marienweiher-Marktlegast

Kinderkarwoche der Pfarrei Marienweiher

Auf großen Zuspruch fiel die Kinder-Karwoche in der Pfarrei Marienweiher. Von Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag bis zur Auferstehungsfeier am Ostersonntag, verfolgten die Kinder mit großem Interesse den Leidensweg Jesu bis hin zu seiner Auferstehung. Unterstützt wurden die Patres in diesem Jahr von den Eltern der diesjährigen Kommunionkinder und den Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates Thomas Beck und Janine Purucker.



Mit der Palmweihe am Palmsonntag, am Kindergarten in Marktlegast, und einem feierlichen Einzug in die St. Bartholomäuskirche wurde die Karwoche eröffnet.

Palmweihe in der St. Bartholomäuskirche.



Am Gründonnerstag feierten die Kinder mit Pfarrer Adrian Manderla im Saal des St. Martinsheims die Abendmahlfeier. Schritt für Schritt vollzogen die Kinder den Bibeltext und Jesus brach mit ihnen dann auch das Brot und reichte ihnen den Wein. Musikalisch umrahmt wurde die Feierstunde von Melanie Voit am Klavier.

Am Karfreitag fand dann in Marienweiher der Kinder-Kreuzweg im Freien statt. Das Vorbereitungsteam um Pater Silvester hatte dazu für jede Kreuzwegstation eigene Texte zusammengestellt.

Höhepunkt des Osterfestes war dann am Sonntagmorgen die Auferstehungsfeier in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher. Umrahmt wurde der Gottesdienst von der Jugendband „Alive“. Anschließend ging es zur Ostereiersuche in den Klostergarten und zum gemeinsamen Osterfrühstück.

Oswald Purucker



Leierer in Marktlegast unterwegs



Zum ersten Mal nach der Pandemie waren in diesem Jahr auch wieder die Ministranten in Marktlegast mit ihren Ratschen als Leierer unterwegs. Nachdem die Glocken an den Kartagen verstummt, verkündeten sie mit klangvoller Stimme den Engelsgruß, das Zwölf-Uhr-Läuten und das abendliche Ave-Maria.

Oswald Purucker

Osternachtfeier in Marienweiher



Pater Silvester zelebrierte feierlich die Auferstehungsfeier in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher (Leider versagte der Blitz für die Aufnahme der Prozession.)

Nach zwei Jahren der Einschränkungen durch die Pandemie, keimte in der Osternacht auch in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher die Hoffnung auf, dass das Licht die Dunkelheit allmählich verdrängt. So fanden sich am Samstagabend wieder zahlreiche Gottesdienstbesucher ein, um mit Pfarrer Pater Adrian Manderla und Pater Silvester Ostfeld die Auferstehung Jesu zu feiern.

Nachdem vor der Kirche das Osterfeuer durch Pater Silvester gesegnet wurde, entzündeten die Vertreter der einzelnen Kirchenverwaltungen ihre neue Osterkerze an dem Feuer, trugen das Licht in die dunkle Kirche und entzündeten dort die zahlreichen Osterkerzen der Gottesdienstbesucher. Nach dem Lichtteil, der die Kirche in neuem Glanz erstrahlen lies, segnete Pater Silvester feierlich das Taufwasser. Nach fast zwei Stunden endete der eindrucksvolle Gottesdienst und es ging zum Abschluss der Auferstehungsfeier in einer feierlichen Prozession, begleitet vom Musikverein Marktlegast, hinaus in den Ort.

Oswald Purucker

Jubelkommunion in der St. Bartholomäuskirche Marktlegast



Unser Bild zeigt die Silbernen Jubelkommunikanten: (von links) Tobias Kolloch, Melanie Schneider, Kathrin Ratschko und Andreas Rinofner.



Das Bild zeigt die Goldenen Jubelkommunikanten (von links) Roswitha Hempfling, Maria Pittroff, Karin Witzgall, Rita Heineemann, Roland Arnold, Harald Hahn, Markus Rödel und Matthias Burger.

Jubelkommunion in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher



Das Bild zeigt die Jubelkommunikanten (vorne von links) Raimund Bittermann (80 Jahre), Sebastian Gick (25 Jahre), Petra Baierlein (50 Jahre), Resi Dornheim (70 Jahre), Rosmarie Buß (70 Jahre) und Joachim Dornheim (40 Jahre) zusammen mit Pater Adrian (hinten Mitte).

Johannes Klier

Gottesdienstordnung der Pfarrei Marienweiher

Marienweiher

Gottesdienst am Sonntag: 08.00 Uhr und 10.30 Uhr

Gottesdienst am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 18.30 Uhr

Maiandacht am Mittwoch und Freitag: nach dem Gottesdienst
Rosenkranz am Freitag: 18.00 Uhr

Marktlegast

Gottesdienst am Sonntag: 09.15 Uhr

Gottesdienst am Dienstag und Freitag: 19.00 Uhr

Maiandacht am Dienstag und Freitag: nach dem Gottesdienst

Gottesdienst am Donnerstag: 09.00 Uhr

Rosenkranz am Samstag: 18.00 Uhr

Vorabendgottesdienst am Samstag: 18.30 Uhr

Traindorf

Gottesdienst am 1. und 3. Sonntag des Monats: 08.00 Uhr

Stambach

Vorabendgottesdienst am Samstag: 17.15 Uhr

Pfarrmitteilungen

Der Monat Mai steht im Zeichen des Marienlobs.

Zu den gemeinsamen Maiandachten laden wir Sie herzlich ein.

Marienweiher am Mittwoch und Freitag nach dem Gottesdienst und Sonntag, 8. Mai, 15. Mai, und 22. Mai, um 17.00 Uhr.

Marktlegast am Dienstag und Freitag nach dem Gottesdienst und Sonntag, 1. Mai und 15. Mai, um 19.00 Uhr.

Krankenbesuch

Der monatliche Krankenbesuch mit Spendung der hl. Kommunion **findet am Freitag, 6. Mai, und Samstag, 7. Mai,** zu gewohnter Zeit statt. Neue Anmeldungen nehmen die Patres sehr gerne entgegen.

Eröffnung der Wallfahrtssaison

Die Eröffnung der Wallfahrtssaison erfolgt am **Samstag, 7. Mai, um 18.30 Uhr,** mit einem Gottesdienst in der Basilika.

Bitttage

Die traditionellen Bittprozessionen um Gottes Segen für die Früchte der Erde und unsere Arbeit vor dem Fest Christi Himmelfahrt begehen wir am:

Montag, 23. Mai, von Marienweiher nach Marktlegast

Dienstag, 24. Mai, von Marktlegast nach Marienweiher

Samstag, 28. Mai, von Steinbach nach Marienweiher

Im Hinblick auf die Bitttage entfallen am Montag in Marienweiher und am Dienstag in Marktlegast die Gottesdienste. Zum Hochfest Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 26. Mai, finden die Gottesdienste in Marienweiher um 08.00 Uhr und 10.30 Uhr und in Marktlegast um 09.15 Uhr statt.

Seniorenachmittag

Der nächste Seniorenachmittag findet am **Mittwoch, 25. Mai, um 14.00 Uhr,** im St. Martinsheim, statt.

Eucharistische Anbetung

In der Basilika Marienweiher findet an jedem vierten Mittwoch im Monat eine Eucharistische Anbetung nach dem Gottesdienst statt und dauert bis 20.00 Uhr. **Die nächste ist am Mittwoch, 25. Mai.**

Jugendpilgern

Am **Sonntag, 29. Mai,** sind alle Kinder und Jugendlichen, vor allem unsere Firmlinge, **von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr,** zu einer Pilgerwanderung mit Gottesdienst und anschließendem gemütlichen Ausklang im Klostergarten eingeladen.

RENOVABIS-Kollekte

„dem glaub' ich gern - Was Ost und West verbinden kann“, so lautet das Leitwort der diesjährigen RENOVABIS-Pfingstaktion.

Die Kollekte findet am Pfingstsonntag, 5. Juni statt.

ERSTE HEILIGE
KOMMUNION

KOMMUNION

Erstkommunionsfeier

**am Sonntag, den 8. Mai 2022, um 09.15 Uhr
in der St. Bartholomäuskirche Marktlegast**

Die Erstkommunion empfangen:

Gabriel Arth, Kulmbacher Straße 23, 95352 Marktlegast

Marie Meisel, Bergstraße 9, 95352 Marktlegast

Louis Purucker, Karl-Pezold-Straße 5, 95352 Marktlegast

Maximilian Voit, Bergstraße 17, 95352 Marktlegast

GARANT

IMMOBILIEN

Über 41 Jahre Erfahrung

Sie haben in den letzten Jahren Ihren Haushalt organisiert, die Familie gemanagt?

Eine Aufgabe, die Ihre ganze Persönlichkeit gefordert hat? Die Kinder sind jetzt groß, Sie haben wieder mehr Zeit für sich und sind offen für eine neue berufliche Herausforderung? Zum Ausbau unseres Beraterteams suchen wir **„Starke“ Frauen und Männer.** Ihre Aufgabe bei uns wird es sein, den Kunden, die sich an uns wenden, bei der Suche nach Ihrer Traumimmobilie zu helfen. Als Quereinsteiger werden Sie gründlich geschult und eingearbeitet. Wir können auf eine über 41-jährige erfolgreiche Vermittlung von Immobilien zurückblicken.

Interessiert? Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin. Ihr Ansprechpartner ist Jan Kohlhase, Telefon 0911 99 90 48-30

karriere.garant-immo.de

Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Pilgerbüro Marienweiher

Öffnungszeiten

des Pilgerbüros Marienweiher

Montag und Donnerstag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten ist Frau Hannelore Klier telefonisch erreichbar unter Tel. 0151/ 67142888

Pilger rüsten sich für den Franziskusweg



Unser Bild zeigt Hans-Kurt Hohenberger (links) bei der Vorstellung seines Marschgepäcks mit der Leiterin des Pilgerbüros Hannelore Klier (rechts).

Mit Blick auf die diesjährige Pilgerwanderreise auf dem Franziskusweg von Florenz bis nach Assisi Ende Juli, hatte das Pilgerbüro Marienweiher alle Interessierten zu einem Infoabend eingeladen. Als Referenten konnte Leiterin Hannelore Klier Hans-Kurt Hohenberger gewinnen, der von Enchenreuth aus, den Jakobsweg bis nach Santiago de Compostela, in Etappen, zurückgelegt hat. 200 Kilometer in 10 Tagen auf dem Franziskusweg seien zwar kein Vergleich zum Jakobsweg, aber die Erfahrungen eines Profis in Sachen Routenplanung und Ausrüstung, so Klier, können sehr hilfreich sein. Verbindliche Anmeldungen werden bis Christi Himmelfahrt angenommen.

Für den Vortrag wählte Hans-Kurt Hohenberger seinen Fußmarsch von Genf, durch Frankreich hindurch, über Le Puy en Valay, bis zu den Pyrenäen. Obwohl dieses Ereignis bereits zehn Jahre zurück lag, konnte er während seines Vortrages seine Begeisterung von der Schönheit und Intensität des Weges eindrucksvoll vermitteln. So schilderte er viele bewegende Erlebnisse und Begegnungen, aber auch von Tränen, Anstrengung und Unvorhersehbarem. Grundsätzlich, so Hans - alle Pilger pflegen das Du - könne trotz bester Vorbereitung vieles schief gehen. Auch auf seinem Weg durch Frankreich, ohne Kenntnisse der Sprache, war es hilfreich von anderen Pilgern wertvolle Tipps zu erhalten und auch anzunehmen. Wer in einer Gruppe startet, müsse stets Rücksicht auf das schwächste Glied im Team nehmen. Er selbst sei alleine unterwegs gewesen und habe frei entschieden, ob er Teilstücke in Begleitung anderer Pilger lief. Auch von den Pilgerherbergen und Pilgerunterkünften am Weg konnte er von vielen Besonderheiten berichten, die ein Cluburlauber sicher nie in Anspruch nehmen würde.

Interessant für alle Zuhörer: „Was hat ein Pilger so alles im Gepäck?“ Hier hatte Hohenberger seinen eigenen Wanderucksack voll bestückt mitgebracht. Nach und nach holte er ein Stück nach dem anderen heraus. Einmal Wechselkleidung, T-Shirt und Hose. Kleines Wasch-Set, denn täglich wurde selbst gewaschen, damit am nächsten Tag auch wieder etwas zum Wechseln da war.

Dazu natürlich auch ein Wäscheseil, im Notfall auch als Schnürsenkel-Ersatz geeignet! Für die Körperpflege alles was nötig, aber klein und damit leicht. Eine kleine Taschenlampe, wenn man nachts vom „Massenlager“ im Dunkeln zur Toilette musste und dabei nicht die ganze Mannschaft aufwecken wollte und natürlich auch Adapter fürs Handy. Selbstverständlich durfte ein Stock für die teils ausgewaschenen Wege nicht fehlen. Zum Schluss zog er aus seinem 60 Liter fassenden Marschgepäck das Wichtigste: Die Urkunde, die jeder Pilger in Santiago de Compostela erhält, wenn er erfolgreich die Reise durchgeführt hat. Als Nachweis dienen hier die Kirchenstempel welche entlang des Weges in jeder Kirche erhältlich sind.

Oswald Purucker

Das Pilgerbüro Marienweiher lädt im Marienmonat MAI herzlich ein:

FEUERWEHRWALLFAHRT - Im Zeichen der Nächstenliebe

Alljährlich treffen sich die Feuerwehren aus dem LQN-Gebiet zu einer Wallfahrt nach Marienweiher und bitten um den Segen und die Hilfe Gottes für ihre wichtigen Einsätze, bei denen es um Schutz von Hab und Gut - manchmal um Leben und Tod geht.

Als feierlicher Schlusspunkt der Wallfahrt findet in der Basilika eine ökumenische Andacht statt.

06.05.2022 - 19.15 Uhr Treffen auf dem Radonplatz - 19.30 Uhr Abmarsch - 20.00 Uhr Andacht

HEILSAME WORTE IN DER EIGENSPRACHE - Vortrag mit HP R. Bienlein

Wir verwenden täglich Sprache, um mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen. Unabhängig von Landessprache und Dialekt spricht jeder Mensch seine individuelle Sprache. Sie ist einzigartig und eröffnet einen Zugang zu seinen seelischen Hintergründen. Einem Menschen mit ganzem Herzen zuhören zu können, erfordert die Bereitschaft einer offenen, nicht wertenden, akzeptierenden und wertschätzenden Haltung. Es gibt in der Idiolektik die „technischen“ Möglichkeiten, um diese Haltung für ein tiefes Zuhören zu fördern und zu erlernen.

19.05.2022 - 19.15 Uhr im Kantoratsgebäude - Eintritt frei - Spenden erbeten

FRÜHSOMMER OPEN AIR - Musikverein Marktflugast

Traditionell im Mai wird uns der Musikverein mit Blasmusik, Evergreens und Stimmungsmusik den Abend verschönern.

21.05.2022 - 17.00 Uhr im Kloostergarten - Eintritt 12,00 Euro

MAIANDACHT MIT PANFLÖTE - Mike Förner

Mike Förner untermalt die Maiandacht mit Marienliedern und nachdenklichen Liedern, die speziell für Panflöte geschrieben wurden. Auch Lichteffekte kommen zum Einsatz.

22.05.2022 - 17.00 Uhr Basilika - Eintritt frei - Spenden erbeten

FRANZISKUSWEG - Roswitha Kühn-Sedlmayr OFS und Frenz Sedlmayr OFS

Die musikalisch untermalte Bildpräsentation und Aufzeichnungen der Tagesetappen entführen in die Spiritualität des Franziskus und zeigen die Schönheit des Weges auf.

26.05.2022 - 17.00 Uhr im Kantoratsgebäude - Eintritt frei - Spenden erbeten

**Metz Classic—Metz blue—Panasonic
LED und OLED**

Beratung + Verkauf + Service

**Schramm
informationstechnik**

Ottostraße 7+10 · 95233 Helmbrechts · Tel. 09252/1881

Klosterladen Marienweiher



Öffnungszeiten des Klosterladens:

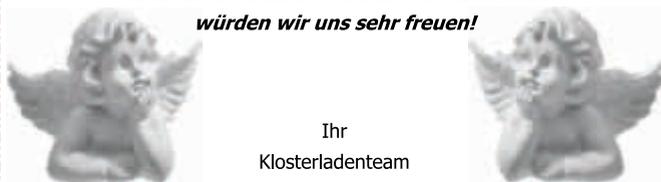
Samstag: 13.00 – 17.00 Uhr

Sonntag: 10.00 – 12.00 Uhr

**Blüh auf, gefrorner Christ, der Mai steht vor der Tür,
du bleibst ewig tot, blühst du nicht jetzt und hier.**

Angelus Silesius

**Über einen Besuch unseres Klosterladens
würden wir uns sehr freuen!**



Ihr
Klosterladenteam

Kath. Kuratie Hohenberg

Jubelkommunion in der St. Josef Kirche Hohenberg



Unser Bild zeigt (von links) Rudolf Schramm, Lektorin Kerstin Friedrich, Gerhard Weiß, Christa Schramm, Pfarrer Aurelian, Norbert Sesselmann, Helga Schneider, Johannes Kießling, Dominic Gradel, Christopher Ott und Gerhard Schütz. Außerdem mit im Bild drei Messdiener aus der Familie Fürst.

Die Feier der Jubelkommunion zusammen mit Pfarrer Aurelian stand am Sonntag, den 24.04.2022, im Mittelpunkt des kirchlichen Lebens der Katholischen Kirchengemeinde Hohenberg. Das Fest der Diamantenen Jubelkommunion durften Helga Schneider, Christa Schramm, Rudolf Schramm und Gerhard Schütz begehen. Ihre Goldene Kommunion begingen Norbert Sesselmann und Gerhard Weiß. Silberne Kommunion feierten Dominik Gradel, Johannes Kießling und Christopher Ott.

kpw

Palmweihe in Hohenberg



Palmweihe in Hohenberg mit Prozession zur St. Josefs Kirche.



Marienkirche
Stambach

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Stambach-Mannsflur



Bethlehemkirche
Mannsflur

Gottesdienste und Veranstaltungen

Dienstag, 10.05.2022

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktkeugast
(nicht öffentlich)

Sonntag, 15.05.2022

08.45 Uhr Gottesdienst in Mannsflur mit Pfr. Müller

Donnerstag, 19.05.2022

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung (nicht öffentlich)

Samstag, 21.05.2022

14.30 Uhr Verbund-Gemeindenachmittag
im kommunalen Sport- und Gemeindezentrum:
Von Herrnschrot zum Kilimandscharo

Dienstag, 24.05.2022

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktkeugast
(nicht öffentlich)

Mittwoch, 26.05.2022 Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Verbundgottesdienst mit Abendmahl
in Maxreuth (KG Ahornis) mit Pfr. Müller

Hygieneregeln: Wir feiern unsere Gottesdienste mit Mund-Nasen-Bedeckung, die Teilnehmerbegrenzung entfällt.

KONFIRMATION

Beichte mit Abendmahl
am Samstag, den 4. Juni 2022, um 15.00 Uhr
&

Konfirmation
am Sonntag, den 5. Juni 2022, um 10.15 Uhr
in der Marienkirche Stammbach

Aus dem Marktgemeindebereich Marktlegast
werden durch Pfarrerin Susanne Sahlmann konfirmiert:

Kai Halner, St.-Antonius-Weg 37, 95352 Marktlegast
Arthur Kotov, Adenauer Straße 6, 95352 Marktlegast

Evang. Kirchengemeinde Grafengehaig

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 08.05.2022

08.30 Uhr Gottesdienst Gösmes
09.30 Uhr Gottesdienst Grafengehaig

Sonntag, 15.05.2022

09.30 Uhr Gottesdienst Grafengehaig

Sonntag, 22.05.2022

08.30 Uhr Gottesdienst Gösmes
09.30 Uhr Gottesdienst Grafengehaig

Donnerstag, 26.05.2022 - Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen

Sonntag, 29.05.2022

09.30 Uhr Gottesdienst Grafengehaig

Sonntag, 05.06.2022 - Pfingsten

09.30 Uhr Gottesdienst Grafengehaig mit Abendmahl

Montag, 06.06.2022 - Pfingsten

08.30 Uhr Gottesdienst Gösmes
09.30 Uhr Gottesdienst Grafengehaig

Veranstaltungskalender Marktlegast

Mai

Freitag, 06.05.

**Katholische Kirchengemeinde
Marienweiher-Marktlegast
und Pilgerbüro Marienweiher**
19.30 Uhr Feuerwehrwallfahrt mit anschließender ökumenischer Andacht in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Sonntag, 08.05. - Muttertag

**Katholische Kirchengemeinde
Marienweiher-Marktlegast**
09.15 Uhr Feier der Erstkommunion in der St. Bartholomäuskirche Marktlegast

Donnerstag, 19.05.

Pilgerbüro Marienweiher
19.15 Uhr Vortrag „Heilsame Worte in der Eigensprache“ von HP R. Bienlein im Kantoratsgebäude Marienweiher

Samstag, 21.05.

**Musikverein 1895 Marktlegast
und Pilgerbüro Marienweiher**
17.00 Uhr Frühsommer Open Air mit dem Musikverein Marktlegast an der Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Sonntag, 22.05.

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg
07.15 Uhr Großer Bittgang von Hohenberg in die Wallfahrtsbasilika Marienweiher
Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg
09.15 Uhr Festgottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher
Pilgerbüro Marienweiher
17.00 Uhr Maiandacht mit Marien- und nachdenklichen Liedern von Mike Förner mit der Panflöte in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Montag, 23.05.

**Katholische Kirchengemeinde
Marienweiher-Marktlegast**
18.15 Uhr Bittgang von Marienweiher in die St. Bartholomäuskirche Marktlegast
Markt Marktlegast

Konfirmation in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Am Sonntag, den
24. April 2022
(Quasimodogeniti), wurde
in der Heilig-Geist-Kirche
zu Grafengehaig Konfirmation
gefeiert.



Unser Bild zeigt die Konfirmandinnen und Konfirmanden (vorne von links) Heidi Kolb, Jonathan Schramm, Leo Eder, (hinten von links) Vanessa Lalli, Pauline Fießmann, Saskia Platthaus, Eva Lauterbach, Leon Ritter, Emilia Schneck, Bastian Eder und Emma Schmidt zusammen mit Pfarrerin Heidrun Hemme (hinten 2. von links).



19.00 Uhr Marktgemeinderatssitzung
im Bürgersaal Marktkeugast

Dienstag, 24.05.

**Katholische Kirchengemeinde
Marienweiher-Marktkeugast**

18.15 Uhr Bittgang von Marktkeugast
in die Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

19.00 Uhr Bittgang in der St. Josef Kirche Hohenberg

Donnerstag, 26.05. - Christi Himmelfahrt

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

09.00 Uhr Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt
in der St. Josef Kirche Hohenberg

Samstag, 28.05.

**Katholische Kirchengemeinde
Marienweiher-Marktkeugast**

07.30 Uhr Bittgang von Steinbach
in die Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Juni

Samstag, 04.06. - Pfingstsonntag

Markt Marktkeugast

Kram- und Wallfahrtsmarkt

(08.00 Uhr bis 17.00 Uhr)

im Ortskern von Marienweiher

Freiwillige Feuerwehr Marienweiher

Pfingsthallenfest im Feuerwehrhaus

der Freiwilligen Feuerwehr Marienweiher

Katholische Kirchengemeinde

Marienweiher-Marktkeugast

19.30 Uhr Festgottesdienst zum Hochfest der Wallfahrt zu
Pfingsten in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher
mit anschließender Lichterprozession

Sonntag, 05.06. - Pfingstsonntag

Markt Marktkeugast

Kram- und Wallfahrtsmarkt

(08.00 Uhr bis 17.00 Uhr)

im Ortskern von Marienweiher

Freiwillige Feuerwehr Marienweiher

Pfingsthallenfest im Feuerwehrhaus

der Freiwilligen Feuerwehr Marienweiher

Montag, 06.06. - Pfingstmontag

Freiwillige Feuerwehr Marienweiher

Pfingsthallenfest im Feuerwehrhaus

der Freiwilligen Feuerwehr Marienweiher

Veranstaltungskalender Grafengehaig

Mai

Freitag, 13.05.

Freiwillige Feuerwehr Walberngrün

19.00 Uhr Jahreshauptversammlung
mit Ehrungen für 25 Jahre und 40 Jahre aktive
Dienstzeit im Sportheim der SG Gösmes-Wal-
berngrün

Sonntag, 22.05.

Frankenwaldverein e.V.

Ortsgruppe Grafengehaig

08.00 Uhr Frühjahrssternwanderung in Wallenfels;
Treffpunkt: Marktplatz Grafengehaig

Donnerstag, 26.05. - Christi Himmelfahrt

Frankenwaldverein e.V.

Ortsgruppe Grafengehaig

09.00 Uhr Himmelfahrtssternwanderung auf einem Teilstück
des Marienweges; Treffpunkt: Marktplatz Grafen-
gehaig

**Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
Grafengehaig und Kirchengemeinde Presseck**

10.00 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst im Grünen –
Der Ort wird noch bekannt gegeben!

Montag, 30.05.

Markt Grafengehaig

19.00 Uhr Marktgemeinderatssitzung
im Dorfgemeinschaftshaus Grafengehaig

Juni

Samstag, 04.06. - Pfingstsonntag

VdK Sozialverband Bayern

Ortsverband Grafengehaig

14.30 Uhr Kaffeekränzchen im Gasthaus Zeitler, Seifers-
reuth

17.00 Uhr **Freiwillige Feuerwehr Grafengehaig**

Sau-Grillen am Feuerwehrhaus

der Freiwilligen Feuerwehr Grafengehaig

Sonntag, 05.06. - Pfingstsonntag

**Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
Grafengehaig**

08.30 Uhr Festgottesdienst zu Pfingsten
in der Christuskapelle Gösmes

**Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
Grafengehaig**

09.30 Uhr Festgottesdienst zu Pfingsten
in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Diese Preise sind der
Wahnsinn!

Jetzt **günstig**
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

 **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Ihr kompetenter Bosch-Car-Service



In der 3. Generation bereits seit 1948 in Marktkeugast für Sie da.

**Verkauf DEUTSCHER Neuwagen der Marken VW, Audi,
Seat und Skoda inkl. aller möglichen Aktionen /
Finanzierungen sowie EU-Neuwagen-Wunschbestellung**

- Neuwagen
- Tageszulassungen
- Reparaturen aller Marken
- Reifenservice
- 24h-Tankstelle
- Jahreswagen
- Finanzierung
- Unfallinstandsetzung
- TÜV - jeden Mittwoch
- Autowaschanlage

Münchberger Str. 13 - 95352 Marktkeugast
Tel.: 09255 / 511 - Fax: 09255 / 7384
www.auto-hoepfner.com - info@auto-hoepfner.com



MANOAH

HÄUSER AM SEE

Dein exklusives Natur-Retreat

Familienurlaub • Yoga • Wellness • Natur pur

Nur noch bis 31. Mai 2022!

Familien- und Wellnessurlaub am Zeulenrodaer Meer

Wir sind dein exklusives Natur Retreat am Zeulenrodaer Meer.

Verbringe eine wundervolle Aus-Zeit in und mit der Natur im Thüringer Vogtland.

Familienurlaub, Massagen - Yoga - Natur pur

Du suchst für deine Familie, deinen Partner und Freunde oder für eine Gruppe noch nach dem richtigen Urlaubsziel? Gerne sind wir dein Gastgeber und freuen uns auf deinen Besuch. Entspanne und genieße die Tage in der Natur sowie in unseren traumhaften Holz100-Häusern.

Lasse dich verwöhnen von unserem erstklassigen Therapeuten- und Heilerteam und gönne dir eine Aus-Zeit am Zeulenrodaer Meer. MANOAH bietet dir das Rundumsorglos-Paket: von der Frühstücksversorgung, ausgewählten Kultur-, Sport- & Freizeitangeboten bis hin zu unseren haus-eigenen Wellness-, Meditations- und Yogaangeboten – wir haben an alles gedacht, um deinen Urlaub zu etwas ganz Besonderem zu machen.

Firmenmeetings, Trainingslager, Mitarbeiterstärkung

MANOAH – Häuser am See eignen sich auch bestens für Unternehmen und Vereine. Gern unterbreiten wir ein individuelles Angebot für die Übernachtung mit Rahmenprogramm bis hin zum kulinarischen Höhepunkt.

Entspannung im Yoga - Retreat

Ein Retreat ist eine wunderbare Möglichkeit für die innere Einkehr, um Kraft zu tanken und ein paar Tage mit Gleichgesinnten und freiem Raum zu verbringen. Unsere beliebten Yoga-Retreats finden regelmäßig statt. Sie verbinden die eindrucksvolle Natur der Umgebung mit unseren Balance-Angeboten. Gönn deinem Körper die Wertschätzung, die er verdient.

E- Bike Verleih, Saunadorf, Freizeitangebote

Neben unseren komfortablen Holz100-Ferienhäusern direkt an der Strandwiese bieten wir noch viel mehr. Entdecke unsere Region bequem mit den E-Bikes von MANOAH oder genieße ab Juli die Abendstunden in unserem Saunadorf in romantischen Fasssaunen.

Das Zeulenrodaer Meer entdeckst du auf unseren hauseigenen Stand Up Boards. Mit unserer ActivCard, welche du ab drei Übernachtungen von uns bekommst, hast du die Möglichkeit, verschiedene regionale Attraktionen zu besuchen und erhältst zusätzlich noch einen vergünstigten Eintritt. Besuche unter anderem verschiedene Museen und Burgen, Kletterparks, genieße eine Schifffahrt auf dem größten Stausee Deutschlands, entführe deine Kleinen in faszinierende Tierparks.

**Dein Urlaub am See
Tauche ab in die Natur.
Vergiss deinen Alltag und tanke
neue Kraft bei uns in MANOAH!**

21 Holz100-Ferienhäuser
Yoga
Wellness
Energearbeit
E-Bike-Verleih
Stand Up Board-Verleih
Frühstücksangebot
Kulinarische Höhepunkte
ab Juli Fasssaunen

 Bleichenweg 30c
07937 Zeulenroda-Triebes

 0800 200 33 45

 rezeption@manoah.haus

 www.manoah.haus

Jetzt 20% SOMMERSPEZIAL –
Rabatt sichern bei Buchung
deines Wunschzeitraumes bis
31. Mai 2022.
Infos unter 0800 200 33 45 oder
www.manoah.haus

Vereinsleben Marktlegast

Bergen, Löschen & Retten

Freiwillige Feuerwehr Mannsflur

Mannsflurer Kinderfeuerwehr schmückt Osterbaum

Die Kinderfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Mannsflur war wieder aktiv und hat mit ihrer Betreuerin Kerstin mit viel Freude und Eifer Ostereier bemalt. Mit diesen bunten Eiern schmückten sie schließlich den Baum am Spiel- und Historischen Platz in Mannsflur. Der bunte Baum ist eine Bereicherung des Platzes und stimmten auf Ostern ein.

Karin Thomas





Freiwillige Feuerwehr Marktlegast 1871 e.V.

Neues von der Jugendgruppe



Für unsere Jugendgruppe war wieder üben angesagt. Diesmal ging es um das Ausleuchten von Einsatzstellen. Es wurden unter fachkundiger Anleitung die auf den Einsatzfahrzeugen vorhandenen Lichtmasten aufgebaut und auf Gefahren hingewiesen. Ebenso konnten die Jugendlichen den pneumatisch/elektrischen Lichtmast des TLF 4000 per Fernbedienung ausprobieren.

Des Weiteren darf sich Jugendleiter Oliver Frieb über 5 neue Jugendliche freuen. Vier von ihnen siedelten aus der hauseigenen Kinderfeuerwehr den „Leuchterzer Flammbinis“ über.

Carolin Mähringer

Kommunions- und Konfirmationsanzeigen

wittich.de/kuk



Macht Krach.



Macht Hoffnung.

brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung

Mitglied der **actalliance**

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Gesang & Musik



Musikverein 1895 Marktlegast

Jahreshauptversammlung des Musikvereins Marktlegast

Der Musikverein Marktlegast sehnt sich nach öffentlichen Auftritten! Das wurde in der Jahreshauptversammlung im Landgasthof Haueis in Hermes deutlich, doch das beliebte Josefskonzert wird auch in diesem Jahr nicht stattfinden. Zum nächsten Josefskonzert wird erst wieder im März 2025 eingeladen, denn in den Jahren 2023 und 2024 wird die Sporthalle grundlegend saniert. Als Ersatz für das Josefskonzert kündigte Vorsitzender Georg Purucker für dieses Jahr ein Konzert am 21. Mai an der Basilika Marienweiher an. Nach wie vor hat der Musikverein nicht nur in der Marktgemeinde Marktlegast, sondern auch in der Region mit seinen derzeit 252 Mitgliedern einen starken Rückhalt.

Vorsitzender Georg Purucker zeigte in seinem Jahresbericht auf, dass sich die Proben Corona-bedingt im letzten Jahr in Grenzen hielten. So probte die Abteilung Blasmusik unter der Leitung von Julian Will mehrmals im Freien auf dem Betriebsgelände der Firma Löffler. In der Zeit, in der sich die Aktiven des Musikvereins wegen der Corona-Regelungen überhaupt nicht treffen durften, fanden Online-Proben statt. Den Abschluss bildete die Aufnahme eines Musikstücks, welches mit den einzelnen Musikern einzeln eingespielt wurde und anschließend in den sozialen Medien hochgeladen wurde. Vorsitzender Purucker: „Diese Aufnahme haben wir dann als Pfingstgruß versandt, um einfach einmal ein Zeichen zu setzen, dass es uns noch gibt.“

Im vergangenen Jahr hatten die Aktiven des Musikvereins Marktlegast insgesamt überschaubare Auftritte. Ein Höhepunkt im Vereinsjahr 2021 war die Auszeichnung von Marianne Friedrich. Für ihre besonderen Verdienste um die deutsche Blasmusik erhielt das Ehrenmitglied des Musikvereins die Ehrenbroche in Gold des Nordbayerischen Musikbundes überreicht.

Im Klostergarten von Marienweiher spielte der Musikverein Marktlegast im Juli zur Patronatsserenade auf und wenig später kam es zu einem Auftritt beim Ersatz-Wiesenfest in der Münchberger Innenstadt. Trotz des unaufhörlichen Regengusses spielten die Marktlegaster Musikanten zur Unterhaltung auf. Musikalisch begleitet wurde als Ersatz für die Wallfahrt nach Vierzehnheiligen, eine sogenannte Corona-Wallfahrt im Bereich der Marktgemeinde Marktlegast mit dem anschließenden Besuch der Basilika Marienweiher. Nicht fehlen durfte das „Kerwa-Rumspielen“, welches mit dem 1. FC Marktlegast und dem Musikverein bei schönem Wetter die Einwohner erfreute. Es wurde zwar noch auf das Weihnachtskonzert hingearbeitet, doch Anfang Dezember mussten die Proben eingestellt werden, weil die Inzidenzzahlen der Corona-Pandemie weiter in die Höhe kletterten.

Die Jugendarbeit wurde trotzdem weitergeführt und dafür konnte der Musikverein Jonas Trapper aus Mainroth gewinnen, der gegenwärtig die Berufsfachschule für Musik in Bad Königshofen besucht und von Peter Weiß an der Trompete ausgebildet wurde. Für das Jugendorchester kündigte Vorsitzender Georg Purucker für Mai oder Juni einen Schnupper-Nachmittag an, damit sich musikinteressierte Jugendliche informieren können. Vorsitzender Georg Purucker: „Ich werde demnächst ein Gespräch mit der Rektorin unserer Grund- und Mittelschule führen, um über den Weg der Schule für die Erlernung eines Instruments zu werben. Unser Kapellmeister und Diplom-Musikpädagoge Peter Weiß wird hierfür ein schlüssiges Konzept entwickeln, welches den Schülerinnen und Schülern in naher Zeit vorgestellt wird. Denn die Jugendarbeit ist im Musikverein Marktlegast nach wie vor das A und O und daran wollen wir festhalten,“ so der Vorsitzende.

Christine Löffler erstattete den Kassenbericht und ließ die Mitglieder wissen, dass der Musikverein Marktlegast auf „gesun-

den Füßen“ steht. Revisor Daniel Schramm stellte eine korrekte Kassenführung fest. Vorsitzender Georg Purucker verwies noch darauf, dass im kommenden Jahr Neuwahlen anstehen und kündigte an, dass er nur noch evtl. als stellvertretender Vorsitzender zur Verfügung stehe: „Wir müssen unser Vorstandsteam verjüngen!“, so Purucker. Von der musikalischen Leitung her verwies Peter Weiß auf die Vorbereitungen für das Konzert am 21. Mai an der Basilika. Durchaus möglich, so Weiß, dass auch wieder auf Schloss Wernstein ein Konzert stattfinden werde. Bürgermeister Franz Uome würdigte die ehrenamtliche Arbeit im Musikverein und sprach noch die umfangreichen Sanierungsarbeiten an der Dreifachsporthalle an.

Werner Reißaus

Es ist genug **Brot**
für alle da **für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de
... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

Natur & mehr



Frankenwaldverein e.V. - Ortsgruppe Neuensorg

Frankenwald-Steigla „Durchs Rehbachtal“

Auf dem Wanderweg zwischen Neuensorg und der Kleinrehmühle ist mit einigen Behinderungen zu rechnen. Im oberen Bereich wird ein neuer Strommasten gebaut. Weiter talwärts zur Kleinrehmühle sind einige Sturmschäden am Weg.

Umleitungen sind eingerichtet, bis die Grundstückseigentümer die Bäume beseitigen.

Michael Kühnel





Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und
Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



FRANKENWALDVEREIN e.V.

Ortsgruppe Neuensorg

Michael Kühnel
Seestraße 34
95352 Marktlegast
Telefon 09255/ 808423
E-Mail Michael_K82@web.de

EINLADUNG zur **Generalversammlung**

**des Frankenwaldvereins Ortsgruppe Neuensorg
am Sonntag, den 15. Mai 2022, um 14.00 Uhr,
im Sportheim des VFR Neuensorg.**

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Totengedenken
- 2) Jahresrückblick des Ersten Obmanns
- 3) Kassenbericht
- 4) Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
- 5) Beschlussfassung zum Mitgliedsbeitrag
- 6) Ehrungen
- 7) Wünsche und Anträge

Über die Teilnahme würden wir uns sehr freuen und verbleiben

**mit besten Grüßen
Frankenwaldverein Ortsgruppe Neuensorg
Die Obmannschaft**

Jagdgenossenschaft Neuensorg

Jagdgenossenschaft Neuensorg

Einladung

**Am Freitag, den 27. Mai 2022,
um 19.30 Uhr,
findet in der
Wanderhütte Kleinrehmühle
eine nicht-öffentliche
Jagdversammlung statt.**

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstandes
2. Kassenbericht und Entlastung
3. Grußwort und Bericht des Jagdpächters
4. Grußwort des Bürgermeisters
5. Beschlussfassung über das vorzeitige Ausscheiden eines Mitpächters
6. Beschlussfassung über die Aufnahme eines neuen Mitpächters
7. Verwendung des Jagdpachtgeldes
8. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft
Neuensorg sind dazu herzlich eingeladen.

Der Jagdvorstand Rainer Bauer

Sport & Bewegung



1. FC Marktlegast e.V.

FC Marktlegast rüstet Flutlichtanlage auf LED um

Erstmals seit zwei Jahren konnte wieder eine Präsenz-Jahreshauptversammlung des 1. FC Marktlegast im Sportheim an der Jahnstraße stattfinden. Zwar war der Besuch wegen vieler kranker Mitglieder bescheiden, doch freute sich Vorsitzender Klaus Witzgall bei seiner Begrüßung, dass neben Ehrenmitgliedern und dem „harten Kern“ des Vereins auch Bürgermeister Franz Uome sowie ein paar junge aktive Fußballer der Versammlung beiwohnten. Die Corona-Pandemie legte den Veranstaltungsplan des FC Marktlegast in den letzten zwei Jahren fast ausschließlich lahm, so dass der Vorsitzende nur von sehr wenigen Aktivitäten außerhalb des Spielbetriebs berichten konnte. Durchgeführt werden konnte aber der traditionelle Kerwaumzug, durch dessen Spenden aus der Bevölkerung der Kassenbestand etwas aufge bessert werden konnte. Klaus Witzgall sprach auch die geplante Umrüstung der Flutlichtanlagen auf den beiden Fußballplätzen auf LED-Beleuchtung an. Hierfür gibt es nicht nur vom Bayerischen Fußballverband einen großen Zuschuss, auch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) fördert im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative für die Reduzierung der CO₂-Emissionen ein solches Vorhaben. „Wir hoffen auch auf eine finanzielle Unterstützung durch den Landkreis Kulmbach sowie der Marktgemeinde Marktlegast“, so Witzgall. Die Umrüstung auf eine LED-Flutlichtanlage wird die Kosten für die Beleuchtung erheblich verringern und der Kostenaufwand des Vereins amortisiert sich nach relativ kurzer Zeit.

Schriftführer und gleichzeitig Sportlicher Leiter Roland Groß ließ die vergangenen eineinhalb Saisons Revue passieren. Er berichtete, dass man sich im beiderseitigen Einvernehmen 2021 von Heiko Beck als Trainer verabschiedet hat und Martin Dörfler, als sein Nachfolger, eine hervorragende Arbeit leistet. Ursprünglich nur als Trainer verpflichtet, ist „Maddl“, wie er auch genannt wird, mittlerweile auch auf dem Platz fast schon unersetzlich. Die erste Mannschaft der SG Oberland hatte Anfang der Saison einen schweren Stand, doch nach der Winterpause erlebten die Oberländer Jungs einen Aufschwung mit fünf ungeschlagenen Begegnungen. Zwar stehe man momentan auf einen Nicht-Abstiegsplatz, von einem sicheren Verbleib in der Kreisklasse sei man noch weit entfernt. Groß zeigte sich erfreut darüber, dass vor allem die jungen Spieler einen tollen Job machen und sich schon sehr gut in der Mannschaft integriert haben. „Sie werden sich noch weiter entwickeln und mich freut es sehr, dass sie alle zugesagt haben, unserer SG Oberland weiterhin treu zu bleiben, obwohl ich weiß, dass andere Vereine bei dem einen oder anderen schon angeworben haben“, so der Sportliche Leiter. Die zweite Mannschaft der SG Oberland schlägt sich ebenso mehr als tapfer und steht in ihrer Tabelle ziemlich weit vorne. „Unsere Reserve besteht aus treuen älteren Spielern und trainingsfaulen jüngeren, aber man ist sehr dankbar für jeden einzelnen, der sich in den Dienst stellt und dafür sorgt, dass man eine zweite Mannschaft stellen kann“, so Roland Groß in humorvoller Art und Weise.

In Vertretung für den erkrankten Schatzmeister Jörg Weber verlas Daniel Schramm den Kassenbericht. Er berichtete, dass trotz Corona und den wenigen durchgeführten Veranstaltungen, der Verein gut gewirtschaftet hat und der Kassenbestand in ruhigem Fahrwasser geblieben ist. Auf Vorschlag von Daniel Schramm wurde der Kassier sowie anschließend die gesamte Vorstandschaft von der Versammlung entlastet. In seinem Grußwort schaute Bürgermeister Franz Uome positiv in die Zukunft der Spielgemeinschaft Marktlegast-Hohenberg-Marienweiher und er wünschte dem Verein nicht nur sportlichen, sondern auch wirtschaftlichen Erfolg. Er würdigte die sehr gute Arbeit der Vorstandschaft und sah bei der Umrüstung der Flutlichtanlage auf die bessere LED-Technik auch eine wichtige Investition, die vor allem der Jugend zu Gute kommen wird.

Die anstehenden Neuwahlen unter der Leitung von Bürgermeister Franz Uome bestätigten die amtierende FCM-Vereinsführung in ihren Ämtern: Erster Vorsitzender Klaus Witzgall, Zweiter Vorsitzender Thomas Lobenwein, Schriftführer Roland Groß, Kassier Jörg Weber. Den Ältestenrat bilden Günther Tichatschke und Hans Feulner. In den Vereinsausschuss wurden Fritz Ruppert, Daniel Schramm und Carlos Schramm gewählt. Vorsitzender Klaus Witzgall erklärte, dass dem Ausschuss auch alle weiteren Mitglieder angehören, die eine Funktion oder ein Amt im Verein ausüben.

Bei der anschließenden Aussprache kam u.a. aus der Versammlung der Wunsch, die Jugendarbeit mehr zu forcieren. Es muss verstärkt versucht werden, wieder mehr Kinder für den Fußballsport und den FC Marktlegast zu begeistern. Ein Anfang wäre ein Schnuppertraining in den Pfingstferien und in den Sommerferien. Wünschenswert wäre eine Person, die sich im Verein hauptsächlich um die Jugendarbeit kümmern und Aktionen und Ähnliches vorbereiten und koordinieren würde. Bestimmt würden sich auch engagierte Fußballer finden, die bei einem Training der Jüngsten mithelfen würden. Dies könnten ehemalige Aktive sein, engagierte Väter von jungen Kickern oder sogar Spieler aus der ersten oder zweiten Mannschaft. Der FC Marktlegast wäre für jegliche Unterstützung dankbar und Interessierte können sich gerne bei der Vorstandschaft melden.

Raimund Schramm

Schachklub Marktlegast

Schachbrettblume

Schon früh für das Kulmbacher Oberland, blüht in diesem Jahr die Schachblume, auch Schachbrettblume genannt, im Garten des Vorsitzenden des Schachklubs Marktlegast Oswald Purucker. Die namensgebende Musterung der sechs gleich gestaltigen Perigonblätter, sind schachbrettartig purpurrot und weiß gefleckt. Wer diese Blume in freier Natur bewundern will, findet sie am Roten Main in und um Bayreuth. Aber auch auf dem Radweg zwischen Untersteinach und Kauerndorf, am Ufer des Weißen Mains.

Oswald Purucker



Jugend-Schachtraining beginnt wieder

Nette Leute spielen Schach



Bei der jüngsten Spielersitzung des Schachklubs 1959 Marktlegast kam man überein, ab Freitag, den 22. April 2022, wieder mit dem Jugendtraining zu beginnen. Damit findet nun wieder jeden Freitag, ab 18.00 Uhr, im St. Martinsheim, das Kinder- und Jugendtraining statt. Treffpunkt ist der Saal im St. Martinsheim. Neben den bisher aktiven Jugendlichen, sind auch alle Schachinteressierten Kinder eingeladen, die das Schachspiel erlernen möchten. Alle Neuzugänge können dabei den Schach-Führerschein erwerben. An zwölf Abenden lernen die Kinder die Bedeutung der Figuren, deren Zugfolge und das taktische Schachspiel kennen. Sie können

mit diesem Wissen ihre Konzentrationsfähigkeit ausbauen und unter Beweis stellen. Die Teilnahme ist wie immer kostenlos. Obwohl es aktuell keine Corona-bedingten Einschränkungen mehr für den Sport in Bayern gibt, werden beim Training die bewährten Schutz- und Hygienemaßnahmen beachtet. Wer Maske tragen will, darf dies tun. Im Übrigen wird der Saal gut durchlüftet. Die Vorstandschaft freut sich auf einen erfolgreichen Neustart nach der Corona-Auszeit.

Außerdem lädt Vorsitzender Oswald Purucker alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 20. Mai 2022, um 18.30 Uhr, im St. Martinsheim, ein. Neben dem Rückblick des Spielleiters Heinz Laubenzeltner und dem Kassenbericht, stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Oswald Purucker



TV 1910
Marktlegast e.V.
www.tv-marktlegast.de

Danksagung

*Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden die Erlösung.*

Wir danken herzlich und sind berührt für die vielen Zeichen der Anteilnahme, die wir beim Abschied meiner lieben Mutter

Maria Bauer

erfahren durften.

Besonders danken wir dem Team der Station C des BRK Seniorenheim Marktlegast für die Stütze und liebevolle Pflege.

Monika Wiesemann und Familie

Marktlegast, im Mai 2022



Lust auf Tischtennis?

Dann komm zu uns in die
Dreifachsporthalle

als **Erwachsener**

Montag, um 20.00 Uhr

als **Jugendlicher**

Montag, um 18.30 Uhr

Wir freuen uns auf Dich!

Auch Hobbyspieler und Anfänger sind willkommen!

Weitere Infos unter Telefon 09255/ 7291.



Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Suche **Handwagen, Wannen, Wagenräder, Holzleitern, Zinn, Orden, Schmuck, Münzen, Weinballon.** Tel. 09547/1606

Mit einer Kleinanzeige

zu Ihrem Glück.

anzeigen.wittich.de

Mein Traumurlaub

an der
**Mecklenburgischen
Seenplatte**



17213 Malchow/OT Lenz



039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



Foto: bootsurlaub.de

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

Vereinsleben Grafengehaig

Bergen, Löschen & Retten

Freiwillige Feuerwehr Eppenreuth

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eppenreuth am 26.03.2022 in der Gaststätte der Frankenwaldhalle

Zur ersten Jahreshauptversammlung seit März 2019 traf sich nun die Freiwillige Feuerwehr Eppenreuth, nachdem dies in den beiden vergangenen Jahren Corona-bedingt nicht möglich war.

Vorsitzender Jan Kirschenlohr begrüßte als Gäste Ersten Bürgermeister Werner Burger sowie Kreisbrandinspektor Horst Tempel und Kreisbrandmeister Yves Wächter.

Schriftführer Volker Kirschenlohr verlas das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung und gab Kurzberichte der in 2019 noch möglichen traditionellen kulturellen Aktivitäten der Eppenreuther Wehr, so das Schmücken des Osterbrunnens, das Aufstellen des Maibaums, Kerwa, die Nikolausfeier und die Waldweihnacht - alles durchwegs gelungene und sehr gut besuchte Veranstaltungen. In 2020 und 2021 wurde dann die Nikolausfeier jeweils in Form von „Drive-In“ durchgeführt und beide Male konnten viele Kinder durchs Autofenster das Geschenk vom Nikolaus entgegennehmen. Als Zeichen der Verbundenheit in schwieriger Zeit wurden von der Feuerwehr im Advent beider Jahre selbstgebackene Plätzchen und zu Ostern 2021 ein Priselstößchen an alle Haushalte in Eppenreuth und Schindelwald verteilt.

Erster Kommandant Manuel Popp berichtete von insgesamt 14 Übungen und 11 Einsätzen in diesen drei Jahren. Die Anzahl der Übungen fiel zwangsläufig deutlich geringer aus als üblich. Neu angeschafft wurde eine neue Tragkraftspritze als Ersatz für die weit in die Jahre gekommene und defekte alte Spritze. Dazu bedankte sich der Kommandant bei der Gemeinde. An die Aktiven verteilte er den neuen Dienstplan.

Im folgenden Kassenbericht legte Kassierin Andrea Weber geordnete Finanzen vor. Die Kassenprüferinnen Ute Popp und Sonja Horn bescheinigten ihr eine in allen Bereichen korrekte Kassenführung. Die anschließende Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

Für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst erhielt dann Zweiter Kommandant Heiko Hübner aus der Hand von Bürgermeister Burger das staatliche Ehrenzeichen in Silber mit entsprechender Urkunde.

Zum Ehrenvorstand ernannte die Versammlung Rudi Kemnitzer und zu Ehrenmitgliedern Wieland Oelschlegel, Karl-Ernst Horn und Volker Kirschenlohr. Alle vier haben sich über Jahrzehnte in besonderer Weise mit sehr viel Engagement um die Feuerwehr Eppenreuth verdient gemacht.

Bei der anschließenden Neuwahl der Vorstandschaft erhielten Jan Kirschenlohr als Erster Vorsitzender, Martin Horn als Zweiter Vorsitzender und Volker Kirschenlohr als Schriftführer wieder das Vertrauen. Neu im Vorstand ist Jennifer Kolloch als Kassierin.

Als Beisitzer/in im Ausschuss wurden Rudi Kemnitzer, Silke Kemnitzer und Johannes Fischer wiedergewählt. Neue Beisitzerin ist Andrea Weber.

In seinem Grußwort lobte Bürgermeister Burger den Zusammenhalt in der Eppenreuther Wehr, der sich neben dem aktiven Dienst auch im Besonderen in den zahlreichen kulturellen Aktivitäten, wie in den Kurzberichten genannt, eindrucksvoll widerspiegelt. Dementsprechend dankte er allen für das gute Miteinander.

Kreisbrandinspektor Horst Tempel verabschiedete sich mit seinem Grußwort in seiner Eigenschaft als KBI, da seine Amtszeit in Kürze altersbedingt zu Ende geht. Er blickte dankend auf eine sehr gute, problemlose Zusammenarbeit zurück wünschte weiterhin alles Gute.

Vorsitzender Jan Kirschenlohr gab den Dank und die guten Wünsche in gleicher Weise an den KBI zurück und überreichte ihm einen kleinen Präsentkorb.



Unser Bild zeigt (von links) Kreisbrandmeister Yves Wächter, Ersten Bürgermeister Werner Burger, Zweiten Kommandanten Heiko Hübner, Zweiten Vorsitzenden Martin Horn, Rudi Kemnitzer, Ersten Kommandanten Manuel Popp, Karl-Ernst Horn, Schriftführer Volker Kirschenlohr und Ersten Vorsitzenden Jan Kirschenlohr.

Kreisbrandmeister Yves Wächter würdigte die Arbeit der Kommandanten und der aktiven Mannschaft und hofft, dass künftig durch Corona nicht mehr allzu viel ausgebremst wird. Auch er bedankte sich aufrichtig für alles Geleistete.

Abschließend wurden noch die für dieses Jahr geplanten wiederkehrenden Vorhaben, wie in 2019, bekanntgegeben und kurz besprochen.

Zum Schluss dankte Vorsitzender Jan Kirschenlohr der Versammlung und lud noch zur gemeinsamen Brotzeit ein.

Volker Kirschenlohr

Natur & mehr



Frankenwaldverein e.V. - Ortsgruppe Grafengehaig



Frankenwaldverein e.V.
Ortsgruppe Grafengehaig
im Naturpark Frankenwald

Einladung zur Frühjahrssternwanderung

Liebe Heimat- und Wanderfreunde!

Die aktuelle Corona-Situation macht es nach zweijähriger Zwangspause endlich wieder möglich, gemeinsam dem Wandererlebnis im Frühjahr zu frönen.

Wir laden Euch recht herzlich

am Sonntag, den 22. Mai 2022,

zur gemeinsamen Wanderung nach Wallenfels, dem Gastgeber der diesjährigen Frühjahrssternwanderung, ein.

Treffpunkt ist um 08.00 Uhr auf dem Marktplatz in Grafengehaig oder um 08.30 Uhr am Schnappenhammer, dem Wallenfels Höhenweg Nr. 6.

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele interessierte Wanderfreunde gemeinsam mit uns nach Wallenfels wandern und das vielfältige Programm für Kind und Kegel in Anspruch nehmen.

Zur Planung der Fahrgemeinschaften wäre es günstig, sich im Vorfeld bei Gerhard Knarr unter Telefon 09255/ 7922 oder Margitta Hieke unter Telefon 09255/ 7422 anzumelden.

Frischauf
Vorstand



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Geburtsanzeige.

Die ganz besondere Art,

Freude zu teilen.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburt

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / 2xSamara.com

Sport & Bewegung

SV Grafengehaig

Sportverein Grafengehaig e.V.

Mitglied des BLSV und BFV
Seifersreuther Straße 1 – 95356 Grafengehaig
www.sv-grafengehaig.de

Einladung

Am **Freitag, den 27.05.2022, um 19.00 Uhr,** findet im Lokal der Frankenwaldhalle unsere ordentliche Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totengedenken
- Verlesen des Protokolls
- Bericht des Vorstands
- Berichte der Abteilungen
- Kassenbericht durch den Kassier
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen
- Grußworte
- Wünsche und Anträge

Gemäß § 28 der Vereinssatzung müssen Anträge spätestens 8 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

SV Grafengehaig
Die Vorstandschaft

JOBS

IN IHRER REGION

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

HALLO! JA, GENAU SIE!

Sie suchen nach einer neuen Herausforderung?

Unsere Stellenangebote finden Sie hier:



Übrigens: Wir bilden auch aus.
Alle Infos dazu finden Sie unter

awo-kulmbach.de/kreisverband-kulmbach/karriere/

Schicken Sie gerne Ihre Bewerbung als PDF an bewerbung@awo-ku.de.



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband
Kulmbach e.V.

Hier finden Sie ...



Ihren neuen Job oder eine Perspektive.
Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!

Vereinsleben in der Region

Kreisfeuerwehrverband des Landkreises Kulmbach

Eine einmalige Karriere geht zu Ende

Mehr als vier Jahrzehnte lang war Horst Tempel aktiv bei der Feuerwehr. Jetzt muss der Kreisbrandinspektor seinen Helm an den Nagel hängen. Mit viel Dank und einem neuen Titel wird er verabschiedet.

„Wir haben natürlich damals auch nicht nur mit Eimern gelöscht“, sagt Horst Tempel, wenn er auf seine bemerkenswerte mehr als 40-jährige Zeit bei der Feuerwehr zurückblickt. Aber das sei kein Vergleich zu heute, wo es im Landkreis gleich mehrere Drehleitern und auch sonst jede Menge Technik und anspruchsvolle Ausbildung bei den Feuerwehren gibt. Große Entwicklungen habe es gegeben. Auf sein Feuerwehrwesen könne der Landkreis stolz sein, sagt Tempel am Ende seiner ziemlich einmaligen Karriere. Mehr als 40 Jahre lang war er als Feuerwehrmann aktiv, die meiste Zeit davon in Führungspositionen. Jetzt ist der Pressecker altersbedingt bei einer Feierstunde von Kreisbrandrat Stefan Härtlein von seinem Amt als Kreisbrandinspektor entbunden worden. Den Titel verliert er aber nicht, auch wenn die Zeit als Aktiver nun vorüber ist. Ehren-Kreisbrandinspektor ist Tempel jetzt, und das habe er sich mit seinem beispiellosen Engagement verdient, betonten der Kreisbrandrat und Landrat Klaus Peter Söllner übereinstimmend.

In einer Zeit des Digitalfunks erinnert sich Horst Tempel an die Anfänge seiner Feuerwehr-Laufbahn: „Damals sind wir noch von der Polizei angerufen worden, wenn wir ausrücken mussten.“ Die Leitstelle, die heute die Einsätze koordiniert, habe es noch längst nicht gegeben. Auch Handys waren noch nicht erfunden. So blieb nur das Festnetz. Die Menschen waren damals noch nicht rund um die Uhr und an jedem beliebigen Ort erreichbar. „Wer nicht daheim war, hat halt Pech gehabt.“

Horst Tempel hat viel erlebt in seiner aktiven Zeit. Er erinnert sich an zahlreiche Scheunenbrände nach der Heuernte. Dieses Problem gebe es so heute praktisch nicht mehr. Er zählte zu den Führungskräften, als vor einigen Jahren der große Waldbrand bei Römersreuth gelöscht werden musste, und er erinnert sich an zahlreiche schwere Unfälle. Damit müsse man umgehen lernen. Er habe immer versucht, das Erlebte zurückzulassen, wenn er vom Einsatzort weggefahren ist. „Das darf man nicht zu sehr an sich heranlassen, sonst kann einen das psychisch kaputt machen.“

40 Jahre aktiv bei der Feuerwehr: Keinen Tag davon habe er bereut, betont der nun ausgeschiedene Kreisbrandinspektor. Er habe immer helfen und dabei auch Verantwortung übernehmen wollen. Dass sich die Zeiten nun so entwickelt haben, dass immer weniger junge Menschen zur Feuerwehr gehen, findet Tempel bedauerlich. „Vor 40 Jahren war das Angebot für die Jugend noch ganz anders. Da gab es im Ort einen Sportverein und die Feuerwehr. Heute ist das Angebot zu groß.“ Das hält den 65-Jährigen aber nicht davon ab, für seine Feuerwehr zu werben und daran zu erinnern, wie viel man auch für sich persönlich vom Helfen gewinnen kann.

Am Ende von Horst Tempels langer aktiver ehrenamtlicher Karriere standen Dankesworte. Der Landkreis und besonders das Oberland verliere eine „Feuerwehripersönlichkeit par excellence“, würdigte Landrat Klaus Peter Söllner das Wirken Tempels. Er sei immer dagewesen und habe „Ehre eingelegt für das Feuerwehrwesen.“ Für 32 Feuerwehren sei Tempel am Anfang zuständig gewesen. Jetzt seien es noch 28. Vier mussten aufgeben, erinnerte Kreisbrandrat Stefan Härtlein. Auf Horst Tempel habe man sich immer verlassen können: „Wenn der Piepser losging, war er bereits unterwegs.“

So viel Einsatz für die Gemeinschaft kostet Zeit, die der eigenen Familie fehlt. Das räumt Horst Tempels Frau Gudrun unumwunden ein, die für ihr Verständnis Blumen und ein großes Dankeschön erhielt. „Mein Mann hat daheim oft gefehlt. Wie man das hinkriegt? Indem man selbst tatkräftig zulant“, erklärt

Gudrun Tempel resolut und mit einem Lächeln. Sie betont aber auch: „Man muss zusammenpassen. Wenn man selbst kein Verständnis für die Feuerwehr hat, dann wird es schwierig.“ Die ganze Familie Tempel habe ein großes soziales Herz. „Da muss man das halt mit unterstützen, wenn der Mann zu einem Einsatz oder zu einer Versammlung muss.“

Eine beachtliche Karriere: 1972 trat Horst Tempel der Feuerwehr in Presseck bei. Sieben Jahre später wurde er stellvertretender Kommandant, von 1982 bis 2013 stand er an der Spitze seiner Wehr. 1982 kam dann die Ernennung zum Kreisbrandmeister, im Jahr 2007 wurde der Zuständigkeitsbereich Tempels um Stadtsteinach, Rugendorf und Untersteinach erweitert. 2014 folgte dann die Ernennung zum Kreisbrandinspektor. Bei so vielen Ämtern und Engagement blieben Ehrungen nicht aus: Die höchste war die Verleihung des Feuerwehr-Ehrenzeichens Steckkreuz für besondere Verdienste um das Feuerlöschwesen. Mit seinem altersbedingten Ausscheiden aus dem aktiven Dienst wurde Horst Tempel jetzt zum Ehren-Kreisbrandinspektor ernannt. Im Feuerwehr-Kreisverband wird er als stellvertretender Vorsitzender weiter tätig sein.



Für den Pressecker Kreisbrandinspektor Horst Tempel (Mitte) ist die Zeit als Aktiver bei der Feuerwehr vorbei. Kreisbrandrat Stefan Härtlein (links) und Landrat Klaus Peter Söllner (rechts) würdigten Tempels Engagement im Ehrenamt.

Beim Brandschutz und im Katastrophenfall ganz vorne dabei

Als neuer Kreisbrandinspektor ist Yves Wächter jetzt für 28 Feuerwehren im Oberland verantwortlich. Mit zehn Jahren hat der Marktlegaster sein Herz für die Feuerwehr entdeckt. Seitdem ist er mit viel Engagement aktiv dabei.

Nur fünf Kreisbrandinspektoren gibt es im Landkreis Kulmbach. In diese exklusive Riege ist nun der bisherige Kreisbrandmeister und Kommandant der Walberngrüner Feuerwehr, Yves Wächter, als Nachfolger von Horst Tempel aufgerückt. Das Amt als Kommandant seiner ehemaligen Heimatgemeinde muss Yves Wächter mit seiner Berufung zum Kreisbrandinspektor allerdings aufgeben. Dafür warten auf den Pressesprecher der Kulmbacher Landkreisfeuerwehren neue Aufgaben als Verantwortlicher für 28 Feuerwehren im Stadtsteinacher Oberland. Eine gute und kluge Wahl habe die Feuerwehr mit der Ernennung des Marktlegasters getroffen, betonte Landrat Söllner. Er kennt Wächter als Mitarbeiter des Landratsamts und als Mitglied des Katastrophenstabs und arbeitet eng mit ihm zusammen. „Im Katastrophenschutz hat Yves Wächter in den vergangenen beiden Jahren Meilensteine gesetzt. Er ist für diese besondere Führungsaufgabe als Kreisbrandinspektor prädestiniert.“

Als Kreisbrandmeister habe sich Wächter bereits Anerkennung erworben, betonte Kreisbrandrat Stefan Härtlein bei der Feierstunde im Landratsamt, an der neben der gesamten Führungs-

riege der Landkreiswehren auch die Bürgermeister und die für das Feuerwehrwesen zuständigen Mitarbeiter des Landratsamts sowie Vertreter weiterer Rettungsorganisationen teilgenommen haben. Härtlein wies auf die traditionell gute Zusammenarbeit aller Kulmbacher Blaulichtorganisationen hin.

Yves Wächter, jetzt 40 Jahre alt, ist bereits als Zehnjähriger in die Feuerwehr eingetreten und wechselte 1998 zur Walberngrüner Feuerwehr, deren Kommandant er 2001 wurde. Im Jahr 2016 ist er zum Kreisbrandmeister ernannt worden. Als Mitglied des Katastrophenstabs war er in drei Krisenfällen gefordert. Er hat sich bei der Feuerwehr zusätzlich zu den Lehrgängen unter anderem als psychosozialer Notfallversorger ausbilden lassen, ist Rettungsschwimmer, Gefahrgutbeauftragter. Und auch beim Kulmbacher BRK ist Wächter als aktives Mitglied dabei.

cher Bauhofs seit 2008 auch noch für den ständigen Tagesdienst bei der Kulmbacher Feuerwehr eingeteilt.

Im Alter von gerade 13 Jahren trat Michael Hain in die Feuerwehr Kupferberg ein. Er war erst 23 Jahre alt, als er im Jahr 2009 zum Ersten Kommandanten gewählt wurde. Beide Ämter bekleidet er bis heute. Seit 2019 ist er zudem bei den Feuerwehren Schiedsrichter, wenn es um die Bewertung und Abnahme von Leistungsprüfungen der Feuerwehren im Kulmbacher Landkreis geht.

„Die Feuerwehr Kupferberg kann sich sehen lassen“, sagte Landrat Söllner, der dem neuen Kreisbrandmeister aus Kupferberg bei der feierlichen Ernennung im Großen Saal des Landratsamts ebenso alles Gute wünschte wie Kreisbrandrat Härtlein und die Bürgermeister aus dem Stadtsteinacher Oberland, die ihre Verbundenheit zur Feuerwehr zum Ausdruck gebracht haben.



Yves Wächter (Mitte) ist zum Kreisbrandinspektor ernannt worden. Kreisbrandrat Stefan Härtlein (links) und Landrat Klaus Peter Söllner (rechts) freuen sich mit ihm.

Als 13-Jähriger zur Feuerwehr

Michael Hain, der Kommandant der Kupferberger Feuerwehr, ist in die Riege der Kreisbrandmeister aufgerückt. Kreisbrandrat Stefan Härtlein und Landrat Klaus Peter Söllner beschreiben ihn als einen besonnenen und verantwortungsbewussten Menschen mit großem Engagement, das er schon seit seiner frühesten Jugend an den Tag legt.

Der 36-Jährige führt nicht nur schon seit Jahren die Feuerwehr in seiner Heimatstadt, sondern ist als Mitarbeiter des Kulmba-



Michael Hain (Mitte) aus Kupferberg ist neuer Kreisbrandmeister. Kreisbrandrat Stefan Härtlein (links) und Landrat Klaus Peter Söllner (rechts) freuen sich mit ihm.



Kreisbrandinspektor Yves Wächter mit Ehefrau (vorne, links), Ehren-Kreisbrandinspektor Horst Tempel mit Ehefrau (vorne, Mitte) und Kreisbrandmeister Michael Hain mit Ehefrau (vorne, rechts). Mit im Bild Kreisbrandrat Stefan Härtlein (hinten, 1. von rechts) und Landrat Klaus Peter Söllner (hinten, 2. von rechts).



Unser Bild zeigt: (1. Reihe von links) Kreisbrandrat Stefan Härtlein, Kreisbrandinspektor Yves Wächter, Ehren-Kreisbrandinspektor Horst Tempel, Landrat Klaus Peter Söllner, (2. Reihe von links) Werner Burger – Bürgermeister des Marktes Grafengehaig, Kreisbrandmeister Michael Hain, Franz Uome – Bürgermeister des Marktes Marktlegugast, Harald Michel – Bürgermeister der Stadt Kupferberg, (3. Reihe von links) Gerhard Theuer – Bürgermeister der Gemeinde Rugendorf, Doris Leithner-Bisani – Bürgermeisterin des Marktes Ludwigschorgast, Christian Ruppert – Bürgermeister des Marktes Presseck, Roland Wolfrum – Bürgermeister der Stadt Stadtsteinach, Volker Schmiechen – Bürgermeister der Gemeinde Untersteinach.

Landkreis Kulmbach

Weitere Mitteilungen und Informationen

Blutspende-Aufkommen weiter rückläufig

Hohe Terminalastung im Mai dringend erforderlich

Die DRK/BRK-Blutspendedienste sehen sich als Hauptversorger der Kliniken mit lebensnotwendigen Blutpräparaten aktuell vor Herausforderungen gestellt. Der anhaltend hohe Bedarf der Kliniken steht einem aktuell geringen Bestand an Blutpräparaten gegenüber. Dies gefährdet eine stabile Versorgungslage.

Aufgehobene Corona-Restriktionen und die damit verbundene höhere Mobilität der Menschen sowie Feiertage und Ferien wirken sich nachhaltig negativ auf das Blutspende-Aufkommen aus. Bereits jetzt sind die Vorräte an Blutkonserven merklich dezimiert.

Um eine kritische Situation wie im vergangenen Sommer zu vermeiden, muss der rückläufige Aufkommenstrend bereits jetzt gestoppt werden. Wer gesund und grundsätzlich blutspendefähig ist, wird gebeten, den nächstmöglichen Blutspendetermin zu reservieren. Ziel ist eine kontinuierlich hohe Auslastung der angebotenen Termine in den kommenden Wochen und darüber hinaus.

Ab sofort entfällt die 3G-Regelung auf allen Blutspendeterminen der DRK/BRK Blutspendedienste. Die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes (mindestens OP-Maske) besteht jedoch weiterhin.

Spenderinnen und Spender können nach einer durchgemachten Corona-Infektion 4 Wochen nach Genesung wieder zur Spende zugelassen werden. Alle diesbezüglichen Informationen und aktuellen Regelung sind hier zusammengefasst: www.blutspendedienst.com/coronavirus.

Hintergrundinformationen über die Blutspende

Wer Blut spenden kann:

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. Geburtstag bis einen Tag vor dem 73. Geburtstag. Erstspender können bis zum Alter von 64 Jahren Blut spenden. Das maximale Spenderalter für Mehrfachspender ist ein Alter von 72 Jahren (d.h. bis einen Tag vor dem 73. Geburtstag). Bei Mehrfachspendern über 68 Jahren und bei Erstspendern über 60 Jahren erfolgt die Zulassung nach individueller ärztlicher Beurteilung. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Mindestabstand von 56 Tagen liegen. Zur Blutspende mitzubringen ist unbedingt ein **amtlicher Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein** (jeweils das Original) und der **Blutspendeausweis**. Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis. **Spendewillige mit grippalen oder Erkältungs-Symptomen und Menschen mit direktem Kontakt zu Coronavirus (SARS-CoV-2)-Erkrankten werden nicht zur Spende zugelassen. Auf allen angebotenen Terminen besteht eine unumgängliche Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes (mindestens OP-Maske).**

Eine Blutspende ist generell vor und nach einer (Booster-) Impfung gegen SARS-CoV-2 problemlos möglich. Bei allen derzeit in Deutschland eingesetzten Impfstoffen ist laut Paul-Ehrlich-Institut grundsätzlich keine Rückstellung bis zur nächsten Blutspende erforderlich. Wir empfehlen allerdings rein vorsorglich, nach der Impfung einen Tag bis zur Blutspende zu warten, um eventuell auftretende Nebenwirkungen abgrenzen zu können.

Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig:

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD):

Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 670 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich mehr als 230 freiberuflich tätigen Spendeärzten und ca. 12.500 ehrenamtlichen Helfern aus den 73 Kreisverbänden des BRK organisiert der BSD jährlich ungefähr 4.000 mobile und 1.100 stationäre Blutspendetermine.

Spenderservice:

Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes unter Telefon 0800/ 11 949 11 zwischen 08.00 Uhr und 17.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar. Wir empfehlen unsere Blutspende-App für iOS und Android (www.spenderservice.net): Individuelle Spendeinfos, Terminerinnerungen und Blutspende-Forum.

Leuchertz-Radler – Stadtradeln 2022

Liebe STADTRADELN-Begeisterte,

immer mehr Bürgerinnen und Bürger steigen im Alltag und in der Freizeit aufs Rad. Massiv steigende Kraftstoffpreise in Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine veranlasst uns alle, unsere Gewohnheiten zu überdenken. Am Sonntag überlegen wir öfters mal, das Auto stehen zu lassen, um mit dem Rad oder zu Fuß unsere schöne Umgebung zu erkunden.

Auch dieses Jahr beteiligt sich der Landkreis Kulmbach an der Aktion **STADTRADELN** des Klima-Bündnisses.

Der Auftakt findet am **22. Mai 2022** zum Autofreien Sonntag im Weißmairtal statt, geradelt wird in der Summe 21 Tage **bis zum 11. Juni 2022**.

Ab sofort können sich die Radler unter www.stadtradeln.de/landkreis-kulmbach registrieren. Ich habe die Gruppe „**Leuchertz-Radler**“ wieder eröffnet, so dass Ihr Euch bei unserer Gruppe anmelden könnt.

Entweder unter **neu registrieren** oder **Einloggen und Account reaktivieren** anmelden und die entsprechenden Daten eingeben. Es ist auch möglich, mehrere Familienmitglieder, Freunde, etc. über einen Account anzumelden und für diese Personen die km einzugeben. Unter „**Anzahl Radelnde**“ die entsprechende Personenzahl eingeben. Die App **Stadtradeln** auf dem Handy installieren und dann werden mit 2 Klicks die gefahrenen km erfasst und automatisch übermittelt. Die gefahrenen km können aber auch manuell im km-Buch erfasst werden.

Nach dem überragenden Abschneiden im letzten Jahr, als wir als stärkstes Team im Landkreis zweimal die Goldmedaille einfahren konnten, hoffe ich, dass der Funken auch heuer überspringt. Meldet Euch wieder an und macht auch in Eurem Bekanntenkreis kräftig Werbung.

Wer noch Unterstützung bei der Anmeldung braucht, kann sich an den Landkreis Kulmbach unter Telefon 09221/ 707-148 bzw. per E-Mail unter flieger.ingrid@landkreis-kulmbach.de oder an mich persönlich wenden.

Manfred Ott, Team-Captain

Telefon 09255/ 4079823, Handy 0160/ 5886650

E-Mail manfred.ott@online.de



Lehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/ zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin 2022/2023

Die Regierung von Oberfranken führt im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in enger Zusammenarbeit mit der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufen und der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising (LfL) einen Fortbildungslehrgang 2022/ 2023 zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/ zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin durch.

Die Fortbildung bietet aufbauend auf einen Berufsabschluss in einem „grünen“ Ausbildungsberuf wie Landwirt, Gärtner oder Forstwirt eine Zusatzqualifikation auf Meisterniveau für alle, die sich im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege weiterbilden möchten.

In Theorie und Praxis sowie in vielen Exkursionen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter anderem die Grundlagen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch Grundsätze des Gewerbe- und Steuerrechts oder des Arbeits- und Sozialrechts. Schwerpunkte bilden zudem der Einsatz von Maschinen und Geräten in der Landschaftspflege, die fachgerechte Pflanzung und Pflege von Hecken und Gehölzen, naturschutzfachliche Grundlagen sowie Umweltpädagogik.

Der Lehrgang erstreckt sich über 17 Wochen, die auf den Zeitraum von September 2022 bis Juli 2023 verteilt sind. Beginn ist Montag, der 26. September 2022. Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren betragen 1.000 Euro bzw. 250 Euro.

Anmeldungen sind ab sofort bei der Regierung von Oberfranken möglich. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2022. Nähere Informationen zum Lehrgang und zur Anmeldung unter: www.reg-ofr.de/gnl



Der Lehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/ zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin startet im September 2022.



Danke

Hiermit bedanken wir uns ganz herzlich für die zahlreichen Geschenke und Glückwünsche zur Konfirmation.

Bastian Eder

Leo Eder

Pauline Fießmann

Heidi Kolb

Vanessa Lalli

Eva Lauterbach

Saskia Platthaus

Leon Ritter

Emma Schmidt

Emilia Schneck

Jonathan Schramm

Grafengehaig, im April 2022



ORFAM THEATRE
Clemens-Tagelied **OPEN AIR 2022**
AUF DER SEEBÜHNE
BAD STAFFELSTEIN

04.06. **alle bekannte**

09.06. **Heissmann & Nassau**

24.06. **Conni**
Das Zirkus-Musical!

23.06. **OTI SCHMELZER**
SUNN SCHEINT SCHÖ

25.06. **Frank-Markus Barwasser**
PELZIG
DER WUNDE PUNKT

26.06. **Die Bergpredigt**
mit den Wellküren,
Well-Brüder
und Andreas Rebers

06.08. **SCHANDMAUL**

07.08. **SEBASTIAN REICH & AMANDA**
Verrückte Zeit

13.08. **THE SWEET**

21.08. **NABUCCO**
Oper von G. Verdi

03.09. **floyd**
RELOADED

Verlängerte Corona-Sonderregelungen für die Pflege - was gilt?



20 Tage Pflegeunterstützungsgeld als Lohnersatz bei coronabedingten Versorgungsengpässen
insgesamt 90% des ausgefallenen Netto-Entgelts.



Erweiterte Verwendung der Entlastungsleistungen bei Pflegegrad 1,
z. B. für coronabedingte Nachbarschaftshilfe.



Verpflichtende Pflegeberatung telefonisch und digital möglich
bei Pflegegrad 2&3 alle sechs Monate
bei Pflegegrad 4&5 alle drei Monate.



Pflegegradbestimmung ohne Hausbesuche dafür telefonisch durch den MDK.



Pflegefall in der Familie?

Jetzt kostenlos telefonisch beraten lassen:

06131 / 26 52 034



Die Sonderregelungen gelten bis zum 30. Juni 2022

Quellen: Bundesministerium für Gesundheit; Verbraucherschutz; AWO; AOK



Grundsteuerreform - Die neue Grundsteuer in Bayern

Neuregelung der Grundsteuer

Für die Städte und Gemeinden ist die Grundsteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, zum Beispiel in den Bau von Straßen und dient der Finanzierung von Schulen und Kitas. Sie hat Bedeutung für jeden von uns.

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt.

Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet.

Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet.

Wie läuft das Verfahren ab?

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren bleibt weiter erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer müssen eine sog. Grundsteuererklärung abgeben. Das Finanzamt stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die Kommune. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen Bescheid, den sog. Grundsteuermessbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann von der Kommune mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Kommune selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern in Form eines Bescheids, den sog. Grundsteuerbescheid, von der Kommune mitgeteilt. Den Grundsteuerbescheid erhalten Sie voraussichtlich in 2024. Die neue Grundsteuer ist ab dem Jahr 2025 von den Eigentümerinnen und Eigentümern an die Kommune zu bezahlen.

Was bedeutet die Neuregelung für Sie?

Waren Sie am 1. Januar 2022 (Mit-)Eigentümerin bzw. (Mit-)Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern? – Dann angepasst:

Sie sind steuerlich beraten?

Selbstverständlich kann die Grundsteuererklärung auch durch Ihre steuerliche Vertretung abgegeben werden.

Sie haben Eigentum in anderen Bundesländern?

Für Grundvermögen sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft in anderen Bundesländern gelten andere Regelungen für die Erklärungsabgabe als in Bayern.

Informationen finden Sie unter www.grundsteuerreform.de.

Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter

www.grundsteuer.bayern.de

Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung in der Zeit von **Montag bis Donnerstag von 08:00 – 18:00 Uhr** und **Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr** auch telefonisch für Sie erreichbar:

089 – 30 70 00 77

In Bayern gilt es, rund 6,3 Mio. Feststellungen zu treffen – bitte sehen Sie aufgrund der Menge der zu bearbeitenden Grundsteuerklärungen von Rückfragen zum Bearbeitungsstand Ihrer Grundsteuerklärung ab.

Hängen die Grundsteuerreform und der Zensus 2022 zusammen?

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt in 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig. Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter www.statistik.bayern.de/statistik/zensus.